

Aus-, Weiter- und Fortbildungs- angebote

des Freistaates Thüringen im Brand-
und Katastrophenschutz 2025



Impressum:

THÜRINGER LANDESFEUERWEHR- UND KATASTROPHENSCHUTZSCHULE

Abteilung A | Ausbildung

Silbitzer Weg 6 | 07586 Bad Köstritz | Germany

Tel: +49 (0) 361 57-3345 000 | Fax: +49 (0) 361 57-3345 009

<https://tlfks.de/> | poststelle@lfks.thueringen.de | lehrgangsverwaltung@lfks.thueringen.de

Version 1.3 (21.01.2025)

Änderungshistorie	9
1. V 1.0	9
2. V 1.1	9
TEIL 1 LEHRGANGSPLAN DER THÜRINGER LANDESFEUERWEHR- UND KATASTROPHENSCHUTZSCHULE.	11
Erläuterungen und Hinweise zum Lehrgangsplan der TLFKS	13
1. Mindestvoraussetzungen für die Teilnahme an Lehrgängen der TLFKS	14
2. Kontingentierung einzelner Lehrgänge	14
3. Laufbahnausbildung im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst	15
4. Nutzung der Übungseinrichtungen außerhalb der Dienstzeit	15
5. Lehrgänge „Ausbilder in der Feuerwehr“	15
6. Führungsunterstützung	15
7. Kostenregelung/Hinweis zu den angegebenen Kategorien	16
8. Möglichkeit zur Ermäßigung oder des Absehens von der Gebührenerhebung	16
9. Digitalisierung	16
10. Externe Lehrgänge	17
11. Geändertes Lehrgangsangebot	17
Lehrgangsarten	19
1. Führungsausbildung	19
2. Spezielle Aus- und Fortbildung	20
3. Ausbilder in der Feuerwehr	21
4. Technische Ausbildung	22
5. Laufbahnausbildung	23
6. Fort- und Weiterbildung zum Disponenten Zentraler Leitstellen	23
7. Abkürzungsverzeichnis	24
FÜHRUNGS-AUSBILDUNG	25
f3 Gruppenführer der Freiwilligen Feuerwehr	27
f3-e Online-Gruppenführer der Freiwilligen Feuerwehr	31
f3-f-em Führungskräftefortbildung - Elektromobilität	35
f4 Zugführer der Freiwilligen Feuerwehr	37
f5 Verbandsführer der freiwilligen Feuerwehr	41
Itr-fw Leiter einer Feuerwehr	43
Itr-as Leiter Atemschutz	45
sbfw-gl Sicherheitsbeauftragte Feuerwehr – Grundlagen	47
sbfw-f Sicherheitsbeauftragte Feuerwehr – Fortbildung	49
füst-1 Führungsstab Teil 1 (Einführung in die Stabsarbeit)	51

füst-2 Führungsstab Teil 2 (Operativ taktische Führung 1)	53
füu-gl Führungsunterstützung – Grundlagen	55
füu-lk Führungsunterstützung – Lagekartenführung	57
füu-nt Führungsunterstützung – Netzwerktechnik.....	59
füu-fb-gl Führungsunterstützung – Fireboard Grundlagen.....	61
füu-fb-t Führungsunterstützung – Fireboard – ELW Training.....	63
füu-fb-k Führungsunterstützung – Fireboard – Kombination von Grundlagen und ELW Training	65
füu-fb-fl Führungsunterstützung – Fireboard – Flächentraining	67
füu-f Führungsunterstützung – Fortbildung	69
füu-wb1 Führungsunterstützung – MoWaS-Grundlagen.....	71
füu-wb2 Führungsunterstützung – MoWaS-Nutzertagung.....	73
füu-dr2 (online) Führungsunterstützung – Drohnenführer – Modul A2	75
abc-fü-a Führen im ABC-Einsatz (Teil A).....	77
abc-fü-b Führen im ABC-Einsatz (Teil B)	79
thl-fü Führen im Technischen Hilfeleistungseinsatz	81
thl-bn-fü Technische Hilfe nach Bahnunfällen – Fortbildung für Führungskräfte.....	83
ev-aepl Einsatzvorbereitung – Alarm- und Einsatzplanung	85
vg-f Fortbildung Vorbeugender Gefahrenschutz.....	87
mfü-a Führungsbaustein A (Persönlichkeit und Führungsverhalten)	89
mfü-b Führungsbaustein B (Stress und Führungsverhalten)	91
SPEZIELLE AUS- UND FORTBILDUNG	93
äeu-gl Ärzte für Eignungsuntersuchungen - Grundlagen	95
äeu-f Ärzte für Eignungsuntersuchungen - Fortbildung	97
psnv-e-wb Weiterbildung - psychosoziale Notfallversorgung für Einsatzkräfte (PSNV-E) - (Grundmodul A + B) ...	99
psnv-e-f Fortbildung - psychosoziale Notfallversorgung für Einsatzkräfte (PSNV-E) - (Aufbaumodul C + D)	101
psnv-f Fortbildung - Psychosoziale Notfallversorgung (Methodik/Didaktik)	103
hw-gl Hochwasserschutz Grundlagen.....	105
hw-sf Hochwasserschutz – Fortbildung Sturzflut/Starkregen	107
fbst-hw Fachberater Stab - Hochwasserschutz.....	109

AUSBILDER IN DER FEUERWEHR.....	111
am1 Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 1 – Grundlagen	113
am2- abc Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – ABC-Einsatzkräfte	115
am2-agt Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Atemschutzgeräteträger	117
am2-et1 Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Brandbekämpfung Eisenbahntunnel – Teil 1	119
am2-et2 Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Brandbekämpfung Eisenbahntunnel – Teil 2	121
am2-st1 Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Brandbekämpfung Straßentunnel – Teil 1	123
am2-st2 Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Brandbekämpfung Straßentunnel – Teil 2	125
am2-ma Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Maschinisten	127
am2-mks Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Motorkettensägenführer	129
am2-sab Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Sichern gegen Absturz	131
am2-sf Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Sprechfunker.....	133
am2-thl Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Technische Hilfeleistung	135
am2-tr Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Truppausbildung	137
am3-tbbk Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 3 – Weiterbildung zum Trainer für Brandbekämpfung im Feststoffbrandcontainer.....	139
am3-tbsa Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 3 – Weiterbildung zum Trainer in der Brandsimulationsanlage	141
am3-tbsa-f Ausbilder in der Fw - Modul 3 - Trainer in der Brandsimulationsanlage (Fortbildung)	143
am3-agt Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 3 - Fortbildung für Ausbilder Atemschutzgeräteträger	145
am3-tr Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 3 - Fortbildung für Ausbilder Truppausbildung	147
TECHNISCHE AUSBILDUNG	149
abc-e ABC - Einsatz	151
abc-erk ABC - Erkundung	153
abc-erk-f ABC-Erkundung - Fortbildung	155
abc-dekp ABC-Dekontamination P	157
abc-dekp-f ABC-Dekontamination P - Fortbildung.....	159
thl-bau Technische Hilfeleistung – Weiterbildung Bau	161
thl-öl Technische Hilfeleistung – Weiterbildung Ölwehr	163
bbk-st Brandbekämpfung in unterirdischen baulichen Anlagen (Straßentunnel).....	165
bbk-bsa Brandbekämpfung in der Brandsimulationsanlage	167

ma-katslf Maschinist für Löschfahrzeuge des KatS	169
ma-dl Maschinist für Drehleitern	171
ma-thl Maschinist für technische Hilfeleistung	173
gw Gerätewarte	175
gw-f Gerätewarte – Fortbildung.....	177
gw-as Gerätewartung – Atemschutz	179
gw-as-f Gerätewartung – Atemschutz - Fortbildung	181
abc-mess Seminar Messen	183
abc-probe Seminar Probenahme	185
TEIL 2 LAUFBAHNAUSBILDUNG IM FEUERWEHRTECHNISCHEN DIENST/WEITER- UND FORTBILDUNGSANGEBOTE FÜR NICHTÄRZTLICHES RETTUNGSPERSONAL	187
ma-md Maschinist für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst	189
b2 Abschlusslehrgang und Laufbahnprüfung im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst.....	193
b3 Führungslehrgang für mittleren feuerwehrtechnischen Dienst	195
BILDUNGSANGEBOTE FÜR NICHTÄRZTLICHES RETTUNGSPERSONAL	197
Its-wb05 Weiterbildung zum Leitstellendisponenten (Modul 5 - Feuerwehr)	199
Its-wb07, 09, 10, 12 Modulpaket - Weiterbildung zum Leitstellendisponenten	201
Its-f Fortbildung des Leitstellenpersonals der ZLTs	203
TEIL 3 BILDUNGSANGEBOTE FÜR DEN KATASTROPHEN- UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ	205
1. Aus- und Fortbildungsangebot für Katastrophenschutz Helfer	207
Aus- und Fortbildungsangebot für Katastrophenschutz Helfer an der Katastrophenschutzschule der Thüringer Hilfsorganisationen	207
hiorg-tf-gf Trupp- und Gruppenführer	209
hiorg-zf Zugführer	213
hiorg-lo-te-si Ausbildung Logistik, Technik und Sicherheit (ETG).....	217
hiorg-ma-gwve Maschinist GW-Verpflegung	221
hiorg-fk Feldkoch	223
hiorg-elw1 Maschinist Einsatzleitwagen 1	225
hiorg-fof1 Fortbildung Führungskräfte im Thüringer Katastrophenschutz	227
hiorg-cbrn(e) CBRN(E) - Grundausbildung	229

hiorg-bhp Zusatzausbildung Behandlungsplatz	231
hiorg-psnv-I Leiter PSNV.....	233
hiorg-psnv-b Psychosoziale Notfallversorgung für Betroffene	235
hiorg-et-st1 Fortbildung Einsatztaucher im Katastrophenschutz	239
2. Angebot des Thüringer Feuerwehrverbandes e.V.	243
Jugendgruppenleiter-Card (JuLeiCA)	243
3. Ergänzende Angebote	245
Taucher Fortbildung.....	245
TEIL 4 INITIATIVE MITTELDEUTSCHLAND.....	247
IMD – Lehrgänge der TLFKS.....	248
Brandbekämpfung in unterirdischen baulichen Anlagen	248
Technische Hilfe und Brandbekämpfung nach Bahnunfällen - Fortbildung für Führungskräfte.....	248

Änderungshistorie

1. V 1.0

- Erstveröffentlichung im Oktober 2024

2. V 1.1

- Anpassung der Beschreibung der PSNV Lehrgänge (psnv-e-wb, psv-e-f und psv-f)
- Anpassung der Termine Fireboard – ELW-Training und Flächentraining entfernt (diese finden 2025 nicht statt)
- Fireboard Kombilehrgang Termine (nur 4x Termine) aktualisiert
- Menschenführung Baustein A und B Termine hinzugefügt
- Anpassung Teilnehmerzahl am3-agt (Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 3 - Fortbildung für Ausbilder Atemschutzgeräteträger) auf 12 Teilnehmer
- Anpassung Teilnehmerzahl abc-dekp-f (ABC-Dekontamination P - Fortbildung) auf 12 Teilnehmer
- Weiterführende Hinweise online Gruppenführer hinzugefügt

3. V 1.2

- Aktualisierung Beschreibung Gerätewartung – Fortbildung (gw-f)

4. V 1.3

- Einfügen der Lehrgangsbeschreibung: Fortbildung - Psychosoziale Notfallversorgung für Betroffene (hiorg-psnv-b-f)
- Änderung LG-Freie vom b3_2502 ab dem 22.12.25 (vorher 23.12.25)
- Änderung LG Beschreibung füst-1 (Einführung in die Stabsarbeit), Anpassung TN-Zahl und Zielgruppenanpassung

Teil 1

Lehrgangsplan der Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule

Erläuterungen und Hinweise zum Lehrgangplan der TLFKS

Mit dem vorliegenden Lehrgangsplan wird ersichtlich, dass auch im Jahr 2025 die Aus-, Fort- und Weiterbildung der Einsatzkräfte der Feuerwehren und der im Katastrophenschutz mitwirkenden Organisationen einen hohen Stellenwert genießt. Soweit die abgeforderten Bedarfsmeldungen fristgerecht eingegangen sind, wurden die gemeldeten Bedarfe als Orientierungsgröße für die Ausgestaltung des vorliegenden Planes herangezogen.

Wie auch in den zurückliegenden Jahren, werden 2025 weiterhin Baumaßnahmen auf dem Gelände der TLFKS erforderlich sein. Diese werden Einfluss auf den Lehrbetrieb haben. Beispielhaft seien die Errichtung des Hochwasserschutzschulungsdeiches oder der Interimsparkplätze genannt. Mit der Inbetriebnahme der neuen Fahrzeug- und Übungshalle haben sich die Optionen für eine realitätsnahe praktische Ausbildung erheblich erweitert, wodurch Einschränkungen an anderen Stellen gut kompensiert werden können.

Die Auslastung der TLFKS wird sich 2025 auf einem ähnlichen Niveau wie 2024 bewegen. Die TLFKS befindet sich kontinuierlich in der Abstimmung mit Bildungs- und Kooperationspartnern, so dass das Lehrgangsangebot auch unterjährig weiter ausgebaut wird.

Insgesamt liegt die prognostizierte durchschnittliche Auslastung der TLFKS für 2025 bei 96 Teilnehmenden pro Woche und damit deutlich höher als die Übernachtungskapazität von maximal 80 Teilnehmenden. An der Praxis, die Teilnehmenden an der TLFKS in Doppelzimmern und darüber hinaus Teilnehmer in Hotels und Pensionen im näheren Umfeld der TLFKS unterzubringen, muss festgehalten werden. Parallel werden weiterhin Anstrengungen unternommen, die Unterbringungskapazitäten zu verbessern und mit zeitgemäßen Standards zu versehen.

Für eine zielgerichtete Vergleichbarkeit zur Auslastung von Brand- und Katastrophenschutzschulen wird die Kenngröße der Teilnehmertage herangezogen. Diese ergibt sich aus dem Produkt der Teilnehmer (TN) pro Lehrgang mit den absolvierten Tagen (Bspw. f3: 30 TN x 10 Tage = 300 TN-Tage).

Jahr	2018	2019	2020 Corona	2021 Corona	2022	2023	2024	2025
Teilnehmertage	11.692	11.889	9.543	8.629	12.349	16.913	Prognose 20.964 ¹	Prognose 21.700 ²

¹ IST Quartale 1, 2 und 3 + SOLL Quartal 4

² Zahl ohne die noch zu bindenden, externen Kooperationspartner

In 2024 wurden 30 zusätzliche Parkplätze angemietet um die Parkplatzsituation zu entspannen. Trotzdem kann in 2025 auf Grund der Baumaßnahmen nicht jeder Teilnehmende auf der Liegenschaft parken. Einige PKW werden auch weiterhin entlang der Zufahrtsstraße abgestellt werden müssen, bis die Interimparkplätze und abschließend die Parkplätze gebaut sind.

Organisatorische Informationen (bspw. Ort der Durchführung des Lehrgangs, Zeiten des Beginns und des Endes), sowie Ausrüstung erhalten Sie mit der Einberufung.

1. Mindestvoraussetzungen für die Teilnahme an Lehrgängen der TLFKS

Die Teilnahme an Lehrgängen der TLFKS ist an Mindestvoraussetzungen gebunden. Die Angaben dieser Mindestvoraussetzungen für die Lehrgangsteilnahme sowie deren verbindliche Bestätigung durch die Leiterin oder den Leiter der Gemeindefeuerwehr und den Kreisbrandinspektor erfolgt mit dem Anmeldeformular.

Für Anmeldungen von Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmern, die keiner öffentlichen Feuerwehr angehören, sind die erforderlichen Mindestvoraussetzungen durch eine autorisierte Führungsperson der entsendenden Organisation bzw. des entsendenden Unternehmens zu bestätigen.

Diese Angaben bilden wesentliche Entscheidungsgrundlagen für die Einberufung der Angemeldeten. Unvollständige Anmeldeformulare werden daher grundsätzlich mit dem Vermerk „unvollständiges Anmeldeformular“ zurückgesandt.

Die Tauglichkeit zum Tragen von umluftunabhängigen Atemschutz ist im Anmeldeformular stets zu vermerken. Vorhandene Bescheinigungen über die Atemschutztauglichkeit zur Pflichtvorsorge nach § 4 in Verbindung mit dem Anhang Teil 4 Abs. 1 Nr. 1 ArbMedVV (ehemals nach den arbeitsmedizinischen Grundsätzen G 26/3) sind, soweit für den jeweiligen Lehrgang erforderlich, durch die Lehrgangsteilnehmer zum Lehrgangsbeginn vorzulegen.

Für die Teilnahme an Maschinistenlehrgängen ist mit der Anmeldung der Nachweis der gültigen und erforderlichen Fahrerlaubnis zu erbringen.

Ausführliche Informationen zum Lehrgangsanmeldeverfahren und den einzelnen Lehrgängen (Lehrgangsvoraussetzungen, Ausbildungsziel, Inhalte) sowie zur Auslastung der Lehrgänge können auf der Internetpräsenz der TLFKS (<https://tifks.de/veranstaltungen>) nachgelesen werden.

2. Kontingentierung einzelner Lehrgänge

Die Lehrgänge Gruppenführer, Zugführer, Verbandsführer, Maschinist Drehleiter, Gerätewart, Leiter einer Feuerwehr, Führungsunterstützung Grundlagen, Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 1, ABC-Einsatz und die Fortbildung der Disponenten zentraler Leitstellen unterliegen 2025 einer Kontingentierung der zur Verfügung stehenden Lehrgangsplätze.

Die Berechnungsmodalitäten zur Ermittlung der zu vergebenden Lehrgangsplätze je Lehrgangsart und Gebietskörperschaft wurde vom Nutzerbeirat der TLFKS je Lehrgangsart mit einem positiven Votum versehen. Den Empfehlungen des Nutzerbeirates folgend, wurden die Lehrgangsplätze der kontingentierten Lehrgangsarten an die Landkreise, die kreisfreien Städte und die nichtöffentlichen Feuerwehren vergeben.

Erst nach Teilnehmerrückmeldung der Landkreise, der kreisfreien Städte und der nichtöffentlichen Feuerwehren erfolgt die Einberufung der Lehrgangsteilnehmenden durch die TLFKS.

3. Laufbahnausbildung im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst

Mit Inkrafttreten der Neufassung der ThürFwLAPO zum 01.04.2023 nimmt die TLFKS bei der Zuteilung der Lehrgangsplätze für den Abschlusslehrgang des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes sowie des Lehrgangs für Maschinisten des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes eine zentrale Koordinierungsfunktion ein.

Alle weiteren Informationen werden den Bedarfsträgern via Mail zugesendet.

4. Nutzung der Übungseinrichtungen außerhalb der Dienstzeit

Die Termine für die Nutzung der Übungseinrichtungen (ASÜ, Feststoffbrandcontainer, Trockenübungshaus, Übungsflächen) sind unter Beachtung der festgelegten Richtlinien zur jeweiligen Übungsanlage der TLFKS spätestens acht Wochen vor der Durchführung der geplanten Veranstaltung mit der TLFKS abzustimmen. Auf die geltenden Kostenregelungen und Nutzungsrichtlinien (für öffentliche Thüringer Feuerwehren kostenfrei, siehe Punkt 7. Kostenregelung/Hinweis zu den angegebenen Kostenkategorien) wird verwiesen.

Die Anmeldung zur Nutzung der Übungseinrichtungen erfolgt über die Lehrgangsverwaltung (lehrgangsverwaltung@lfks.thueringen.de; Tel.: 0361/ 57334 - 5021).

Wir bitten um Verständnis, dass im Rahmen der Baumaßnahmen zur Modernisierung der TLFKS die Nutzungsmöglichkeit der Übungseinrichtung eingeschränkt sein kann.

5. Lehrgänge „Ausbilder in der Feuerwehr“

Die Qualifikation der „Ausbilder in der Feuerwehr“ ist modular gestaltet. Grundlage bildet der Lehrgang „Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 1 - Grundlagen“. Dieser Basis-Lehrgang stellt die Voraussetzung zum Besuch der fachspezifischen Ausbilder-Lehrgänge Modul 2 dar.

Gleichwertig zum Modul 1 - Grundlagen kann z. B. anerkannt werden:

- im Rahmen einer Laufbahnausbildung des feuerwehrtechnischen Dienstes erworbene Ausbilderbefähigung nach ThürFwLAPO bis 31.03.2023 oder vergleichbar
- Ausbilderbefähigung im Rahmen einer IHK-Prüfung oder Ausbildung zum (Handwerks-) Meister
- Ausbilderbefähigung anderer Behörden/Institutionen und Hilfsorganisationen

Entsprechende Nachweise sind mit der Lehrgangsanmeldung einzureichen.

Näheres zu Inhalten, Zugangsvoraussetzungen sowie Anerkennungsmöglichkeiten bereits erworbener Ausbilderbefähigungen können den Lehrgangsbeschreibungen entnommen werden.

6. Führungsunterstützung

Es werden an ausgewählten Lehrgangstagen der Führungsstab-Lehrgänge (Teil 1 „Einführung in die Stabsarbeit“ und Teil 2 „Operativ-Taktische Führung“) parallel „Fortbildungen für Führungsunterstützungskräfte“ (füu-f) angeboten. Diese Führungsunterstützungskräfte ergänzen den Teilnehmerkreis der Lehrgänge und vertiefen dabei ihre fachlichen Kompetenzen bei praktischen Übungsabläufen in der Stabsarbeit.

7. Kostenregelung/Hinweis zu den angegebenen Kategorien

Die in diesem Lehrgangsplan ausgewiesenen Aus-, Fort und Weiterbildungsleistungen stellen öffentlich-rechtliche Leistungen dar, welche den Regelungen der „Thüringer Verwaltungskostenordnung für die Inanspruchnahme von Leistungen der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule (ThürVwKostOLFKS)“ (GVBl. S. 2016, 561 in der jeweils gültigen Fassung) unterliegen. Danach werden Gebühren in Form von Tagessätzen unterschiedlicher Höhe (gegebenenfalls zuzüglich Unterkunft und Verpflegung) nach den Preiskategorien A, B und C erhoben. Die Zuordnung der Lehrgangsarten zu den Preiskategorien erfolgt mit diesem Lehrgangsplan. Es ist die jeweilige Eintragung in der Spalte „Kategorie“ in den nachfolgenden Tabellen zu beachten.

Für die kommunalen Aufgabenträger im Brandschutz und der Allgemeinen Hilfe entstehen **keine Belastungen**. Sie sind nach der ThürVwKostOLFKS aufgrund ihrer persönlichen Gebührenfreiheit i.V.m. § 3 Absatz 1 Nummer 3 des Thüringer Verwaltungskostengesetzes (ThürVwKostG) vom 23. September 2005 (GVBl. S. 325) ausgenommen. Als Gebührenzahler kommen bspw. Gemeinden oder Landkreise anderer Bundesländer, aber auch Bundesbehörden, Firmen oder Privatpersonen in Betracht.

Die ThürVwKostOLFKS befindet sich gegenwärtig in der Anpassung. Hierdurch können in 2025 geänderte Kosten entstehen. Sobald es eine neue Veröffentlichung der Kostenregelung der TLFKS vorliegt, wird darauf hingewiesen werden.

8. Möglichkeit zur Ermäßigung oder des Absehens von der Gebührenerhebung

Nach geltender Rechtslage kann bei einer Gebührenschild der Werk- und Betriebsfeuerwehren im Rahmen einer Einzelfallentscheidung § 16 Abs. 1 Thüringer Verwaltungskostengesetz (ThürVwKostG) herangezogen werden.

Danach kann die Festsetzung ermäßigter Verwaltungskosten für Angehörige von Thüringer Werk- und Betriebsfeuerwehren im Zusammenhang mit der Ausbildung an der Thüringer Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule im Einzelfall erfolgen, wenn dies mit Rücksicht auf die wirtschaftlichen Verhältnisse des Verwaltungskostenschuldners oder sonst aus Billigkeitsgründen geboten erscheint, z.B. weil es im öffentlichen Interesse liegt.

9. Digitalisierung

I. Digitale Lehrgänge und digitale Lehrgangsformate

Nach umfassenden Vorbereitungen ist im Sommer 2025 ein Pilotlehrgang Gruppenführer „online-f3“ geplant. Dieses Format soll das Lehrgangsangebot der TLFKS ergänzen. Den regulären Präsenz-Lehrgang wird es auch weiterhin geben.

Zusätzlich findet erstmalig in 2025 das Fortbildungsseminar „Gerätewart-Fortbildung“ (als Onlineangebot) statt.

Informationen zu Anmeldeöglichkeiten der genannten Online-Lehrgänge, sowie zum weiteren Ausbau des Online-Angebotes der TLFKS erhalten Sie regelmäßig auf der Homepage der TLFKS unter [tlfks.de](https://www.tlfks.de).

II. Lehrgangsverwaltungssoftware

Mit der Lehrgangsverwaltungssoftware (Leveso) soll langfristig der komplexe Prozess der Lehrgangsanmeldung, -teilnahme und -verwaltung digitalisiert werden. Mit der Softwarelösung werden Teilnehmerverwaltung und Ressourcenverwaltung für jeden Lehrgang der TLFKS abgedeckt und in ein modernes Lehrgangsmanagement überführt.

Seitens der TLFKS werden im Zusammenwirken mit dem Thüringer Landesrechenzentrum die Voraussetzungen geschaffen, noch im Jahr 2025 den Anmeldeprozess auf eine medienbruchfreie digitale Anmeldung umzustellen. Mit Erreichen des erforderlichen Arbeitsstandes erfolgt eine umfassende Information seitens der TLFKS.

10. Externe Lehrgänge

Vorbehaltlich der Haushaltsmittelfreigabe für 2025 können zusätzliche Kapazitäten für die Lehrgangsart Zugführer geschaffen werden. Hierfür wird ein Bildungspartner gebunden. Diese Lehrgänge leisten einen signifikanten Beitrag zum Abbau der Defizite im Lehrgangsangebot für Zugführerinnen und Zugführer. Die Lehrgangsplätze werden unter Berücksichtigung der im Punkt 2 beschriebenen Kontingentierung durch die TLFKS den Landkreisen und kreisfreien Städten zugewiesen.

Verdienstausfall, Unterbringung und Verpflegung werden durch die TLFKS getragen. Einzig die Dienstreisekosten müssen durch den jeweiligen Träger übernommen werden.

11. Geändertes Lehrgangsangebot

Für eine zielgerichtete Ressourcenausnutzung zu Gunsten stark nachgefragter Lehrgangsarten bietet die TLFKS Lehrgangsarten, die einer geringen Nachfrage unterliegen, nicht jährlich an. Diese Lehrgangsarten finden abwechselnd alle zwei Jahre statt. Eine Auflistung dieser Lehrgänge findet sich auf der Website der TLFKS in der Rubrik Lehrgangsplan im Dokument „Abwechselnd stattfindende Lehrgänge und Lehrgangskonzepte“.

Durch Erhöhung entsprechender Ressourcen ist es 2025 allerdings möglich einige dieser Lehrgänge dennoch anzubieten. Um welche Lehrgangsarten es sich handelt, können Sie dem folgenden Lehrgangskatalog entnehmen.

Die Lehrgangsart „Gerätewartung ABC“ wird nicht mehr angeboten.

Lehrgangsarten

1. Führungsausbildung

Kürzel	Bezeichnung	Kapa- zität	Fach- bereich	Kos- ten
f3	Gruppenführer der Freiwilligen Feuerwehr	30	A-1	A
f3-e	Online-Gruppenführer der Freiwilligen Feuerwehr	20	A-1	A
f3-f-em	Fortbildung Führungskräfte - Elektromobilität	18	A-3	A
f4	Zugführer der Freiwilligen Feuerwehr	24	A-1	A
f5	Verbandsführer	20	A-1	A
ltr-fw	Leiter einer Feuerwehr	30	A-1	A
ltr-as	Leiter Atemschutz	12	A-2	A
sbfw-gl	Sicherheitsbeauftragte Feuerwehr - Grundlagen	12	A-3	A
sbfw-f	Sicherheitsbeauftragte Feuerwehr - Fortbildung	12	A-3	A
füst-1	Führungsstab Teil 1 (Einführung in die Stabsarbeit)	10	A-1	A
füst-2	Führungsstab Teil 2 (Operativ taktische Führung 1)	10	A-1	A
füu-gl	Führungsunterstützung – Grundlagen (Unterstützungsgruppe örtliche Einsatzleitung)	12	A-1	A
füu-lk	Führungsunterstützung – Lagekartenführung	12	A-1	A
füu-nt	Führungsunterstützung – Netzwerktechnik	12	A-1	A
füu-fb-gl	Führungsunterstützung – Fireboard (Einsatzunterstützungssoftware)	12	A-1	A
füu-fb-t	Führungsunterstützung – Fireboard – ELW-Training (Einsatzunterstützungssoftware)	12	A-1	A
füu-fb-k	Führungsunterstützung – Fireboard - Kombination von Grundlagen und ELW Training	12	A-1	A
füu-fb-fl	Führungsunterstützung – Fireboard - Flächentraining	12	A-1	A

füu-f	Führungsunterstützung – Fortbildung	3	A-1	A
füu-wb1	Führungsunterstützung – MoWaS-Grundlagen	12	A-1	A
füu-wb2	Führungsunterstützung – MoWaS-Nutzertagung	20	A-1	A
füu-dr2	Führungsunterstützung – Drohnenführer - Modul A2	10	A-1	A
füu-ts	Führungsunterstützung – TETRA-Systemtechnik (Teilnahme über gesonderte Einladung des TLVwA)			
abc-fü-a	Führen im ABC-Einsatz (Teil A)	18	A-2	B
abc-fü-b	Führen im ABC-Einsatz (Teil B)	18	A-2	B
thl-fü	Führen im Technischen Hilfeleistungseinsatz	18	A-3	C
thl-bn-fü	Technische Hilfe nach Bahnunfällen – Fortbildung für Führungskräfte	18	A-2	A
ev-aepl	Einsatzvorbereitung – Alarm- und Einsatzplanung	20	A-1	A
vg-f	Erfahrungsaustausch Vorbeugender Gefahrenschutz	24	A-1	A
mfü-a	Führungsbaustein A (Persönlichkeit und Führungsverhalten)	12	A-1	A
mfü-b	Führungsbaustein B (Stress und Führungsverhalten)	12	A-1	A

2. Spezielle Aus- und Fortbildung

Kürzel	Bezeichnung	Kapa- zität	Fach- bereich	Kos- ten
äeu-gl	Ärzte für Eignungsuntersuchungen – Grundlagen	20	A-2	A
äeu-f	Ärzte für Eignungsuntersuchungen – Fortbildung	20	A-2	A
psnv-e- wb	Weiterbildung - psychosoziale Notfallversorgung für Einsatzkräfte (PSNV-E) - (Grundmodul A + B)	16	A-1	A
psnv-f	Fortbildung - Psychosoziale Notfallversorgung (Methodik/Didaktik)	16	A-1	A
psnv-e-f	Fortbildung - psychosoziale Notfallversorgung für Einsatzkräfte (PSNV-E) - (Aufbaumodul C + D)	16	A-1	A
hw-gl	Hochwasserschutz - Grundlagen	15	A-1	A
hw-sf	Hochwasserschutz - Fortbildung Sturzflut/Starkregen	20	A-1	A

fbst-hw	Fachberater Stab Hochwasserschutz	12	A-1	A
---------	-----------------------------------	----	-----	---

3. Ausbilder in der Feuerwehr

Kürzel	Bezeichnung	Kapazität	Fachbereich	Kosten
am1	Ausbilder in der Fw - Modul 1 - Grundlagen	12	A-1	A
am2-abc	Ausbilder in der Fw - Modul 2 - ABC-Einsatzkräfte	12	A-2	C
am2-agt	Ausbilder in der Fw - Modul 2 - Atemschutzgeräteträger	12	A-2	A
am2-et1	Ausbilder in der Fw - Modul 2 - Brandbekämpfung Eisenbahntunnel - Teil 1	18	A-2	A
am2-et2	Ausbilder in der Fw - Modul 2 - Brandbekämpfung Eisenbahntunnel - Teil 2 (IFA)	18	A-2	B
am2-st1	Ausbilder in der Fw - Modul 2 - Brandbekämpfung Straßentunnel - Teil 1	18	A-2	A
am2-st2	Ausbilder in der Fw - Modul 2 - Brandbekämpfung Straßentunnel - Teil 2 (IFA)	18	A-2	C
am2-ma	Ausbilder in der Fw - Modul 2 - Maschinisten	12	A-3	C
am2-mks	Ausbilder in der Fw - Modul 2 – Motorkettensägenführer	8	A-3	C
am2-sab	Ausbilder in der Fw - Modul 2 - Sichern gegen Absturz	12	A-3	B
am2-sf	Ausbilder in der Fw - Modul 2 - Sprechfunker	12	A-1	A
am2-thl	Ausbilder in der Fw - Modul 2 - Technische Hilfeleistung	18	A-3	B
am2-tr	Ausbilder in der Fw - Modul 2 - Truppausbildung	12	A-1	A
am3-tbbk	Ausbilder in der Fw - Modul 3 - Weiterbildung zum Trainer für Brandbekämpfung im Feststoffbrandcontainer	12	A-2	B
am3-tbsa	Ausbilder in der Fw - Modul 3 - Weiterbildung zum Trainer für Brandbekämpfung in der Brandsimulationsanlage	12	A-2	B
am3-tbsa-f	Ausbilder in der Fw - Modul 3 - Trainer in der Brandsimulationsanlage (Fortbildung)	12	A-2	B
am3-agt	Ausbilder in der Fw - Modul 3 - Fortbildung für Ausbilder Atemschutzgeräteträger	12	A-2	A

am3-tr	Ausbilder in der Fw - Modul 3 - Fortbildung für Ausbilder Truppausbildung	18	A-2	C
--------	---	----	-----	---

4. Technische Ausbildung

Kürzel	Bezeichnung	Kapa- zität	Fach- bereich	Kos- ten
abc-e	ABC-Einsatz	18	A-2	B
abc-erk	ABC-Erkundung	18	A-2	B
abc-erk-f	ABC-Erkundung - Fortbildung	18	A-2	B
abc-dekp	ABC-Dekontamination P	18	A-2	B
abc- dekp-f	ABC-Dekontamination P – Fortbildung	18	A-2	B
thl-bau	Technische Hilfeleistung – Weiterbildung Bau	18	A-3	C
thl-öl	Technische Hilfeleistung – Weiterbildung Ölwehr	18	A-2	C
bbk-st	Fortbildung – Brandbekämpfung in unterirdischen baulichen Anlagen	12	A-2	C
ma-katslf	Maschinist für Löschfahrzeuge des KatS	18	A-3	C
ma-dl	Maschinist für Drehleitern	8	A-3	C
ma-thl	Maschinist für Rüstwagen	8	A-3	C
gw	Gerätewarte	18	A-3	C
gw-f	Gerätewarte - Fortbildung	30	A-3	A
gw-as	Gerätewartung – Atemschutz	12	A-2	B
gw-as-f	Gerätewartung – Atemschutz - Fortbildung	12	A-2	A
abc- mess	Seminar Messen	18	A-2	A
abc- probe	Seminar Probenahme	18	A-2	A

5. Laufbahnausbildung

Kürzel	Bezeichnung	Kapazität	Fachbereich	Kosten
ma-md	Maschinist für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst	18	A-3	C
b2	Abschlusslehrgang und Laufbahnprüfung im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst	24	A-1	A
b3	Führungslehrgang im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst	20	A-1	A

6. Fort- und Weiterbildung zum Disponenten Zentraler Leitstellen

Einen Überblick über den abgestimmten Plan der Module 1-12 ist auf der Seite des DRK-Bildungswerkes zu finden unter:

<https://www.drk-bildungswerk-thueringen.de/rettungsdienst/weiterbildung-im-rettungsdienst.html>

Die Module 8 und 11 werden von der jeweiligen Leitstelle abgedeckt. Das Modul 6 findet in Meiningen statt.

Kürzel	Bezeichnung	Kapazität	Fachbereich	Kosten
lts-w05b	Weiterbildung zum Leitstellendisponenten (Modul 5 - Feuerwehr)	16	A-1	A
lts-w07	Weiterbildung zum Leitstellendisponenten (Modul 7 - Rechtliche Grundlagen)	16	A-1	A
lts-w09	Weiterbildung zum Leitstellendisponenten (Modul 9 - Strukturen der Gefahrenabwehr)	16	A-1	A
lts-w10	Weiterbildung zum Leitstellendisponenten (Modul 10 - Fernmeldetechnik und Fernmeldetaktik)	16	A-1	A
lts-w12	Weiterbildung zum Leitstellendisponenten (Modul 12 - Personalmanagement bei besonderen Schadenslagen)	16	A-1	A
lts-f	Nichtärztliches Rettungspersonal der ZLTs - Fortbildung	20	A-1	A

Die Abschlussprüfung findet in der KW 20 und KW 47 schriftlich und in der KW 23 und KW 50 mündlich statt.

7. Abkürzungsverzeichnis

Kürzel	Bezeichnung
TMIK	Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales
ThFV	Thüringer Feuerwehrverband
ThürBKG	Thüringer Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz
ThürOrgVO	Thüringer Feuerwehr-Organisationsverordnung
ThürFwLAP O	Thüringer Verordnung über die Laufbahnen, die Ausbildung und die Prüfung der Beamten des feuerwehrtechnischen Dienstes
FwDV	Feuerwehr-Dienstvorschrift
CBRN	Chemische, Biologische, Radiologische und Nukleare Gefahren
PSA	Persönliche Schutzausrüstung
ThürKatSVO	Thüringer Katastrophenschutzverordnung
ThürKfVO	Thüringer Verordnung zum Katastrophenschutzfonds
MoWaS	Modulares Warnsystem
PSA 12	Persönliche Schutzausrüstung mit der Einsatzaufgabe Brandbekämpfung im Innenangriff, siehe DGUV 205-014
PSA 21	Persönliche Schutzausrüstung mit der Einsatzaufgabe Technische Rettung, siehe DGUV 205-014

Führungsausbildung

f3

Gruppenführer der Freiwilligen Feuerwehr

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 2.2 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.2 (Wichtig: Führungskräfte von Feuerwehren mit Atemschutzausrüstung sollen als Atemschutzgeräteträger ausgebildet sein) • Mindestens 2 Jahre tätig als „Truppführer“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2, Ziff. 4.1
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 70 UE/2 Wochen
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 30 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zum Führen einer Gruppe, einer Staffel oder eines selbstständigen Trupps als selbstständige taktische Einheit • Leitung von Einsätzen mit Einheiten bis zur Gruppenstärke
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren, die zum Führen einer Einheit bis zur Gruppenstärke sowie zur Leitung von Einsätzen mit einer Einheit bis zur Gruppenstärke vorgesehen sind
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3 • Kenntnisse über die Anforderungen an Atemschutzgeräteträger und Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz

Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Für Maskenbrillen Träger: passende Brille • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen • Einsatzlehre/Einsatztaktik • Baukunde • Gefahren an der Einsatzstelle • Vorbeugender Brandschutz • Planübungen • Führung und Leitung im Einsatz – FwDV 100 • Unfallverhütung
Dienstkleidung, PSA	<p><u>1. Woche:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B1) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) <p><u>2. Woche:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 11¹)

Der Lehrgang unterliegt 2025 einer Kontingentierung!

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
f3_2501	10 Tage	06.01.2025	17.01.2025	25.11.2024
f3_2502	10 Tage	20.01.2025	31.01.2025	25.11.2024
f3_2503	10 Tage	03.02.2025	14.02.2025	23.12.2024
f3_2504	10 Tage	17.02.2025	28.02.2025	23.12.2024
f3_2505	10 Tage	24.03.2025	04.04.2025	13.01.2025
f3_2506	10 Tage	11.08.2025	22.08.2025	23.06.2025
f3_2507	10 Tage	06.10.2025	17.10.2025	18.08.2025
f3_2508	10 Tage	10.11.2025	21.11.2025	15.09.2025
f3_2509	10 Tage	24.11.2025	05.12.2025	13.10.2025

f3-e

Online-Gruppenführer der Freiwilligen Feuerwehr

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 2.2 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.2 (Wichtig: Führungskräfte von Feuerwehren mit Atemschutzausrüstung sollen als Atemschutzgeräteträger ausgebildet sein) • Mindestens 2 Jahre tätig als „Truppführer“ • PC/Laptop mit Internetzugang (Tablet und Smartphone nicht geeignet) • E-Mail-Adresse ist zwingend erforderlich! • telefonische Erreichbarkeit
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2, Ziff. 4.1
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 6 Wochen E-Learning Phase + 40 UE/1 Woche in Präsenz
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 22 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zum Führen einer Gruppe, einer Staffel oder eines selbstständigen Trupps als selbstständige taktische Einheit • Leitung von Einsätzen mit Einheiten bis zur Gruppenstärke
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren, die zum Führen einer Einheit bis zur Gruppenstärke sowie zur Leitung von Einsätzen mit einer Einheit bis zur Gruppenstärke vorgesehen sind • Teilnehmer mit PC-Affinität, welche sich Wissen selbständig aneignen und strukturiert arbeiten können

Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3 • Kenntnisse über die Anforderungen an Atemschutzgeräteträger und Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Für Maskenbrillenträger: passende Brille • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen • Einsatzlehre/Einsatztaktik • Baukunde • Gefahren an der Einsatzstelle • Vorbeugender Brandschutz • Planübungen • Führung und Leitung im Einsatz – FwDV 100 • Unfallverhütung
Dienstkleidung, PSA	<p><u>In der Präsenzphase:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 11¹)
Ablauf	<ul style="list-style-type: none"> • zweistündige Einführungsveranstaltung als Präsenzveranstaltung • bei Lehrgangsbeginn erfolgt ein Zugangstest • E-Learning Phase (ca. 6 Wochen), selbständiges Lernen auf einer Lernplattform, Durchführung von Erfolgskontrollen • Präsenzphase 40 UE/1 Woche an der TLFKS mit Prüfung

Der Lehrgang wird 2025 als Pilotlehrgang erstmalig angeboten!

Zum Pilotlehrgang wird jedem Landkreis/kreisfreier Stadt ein Kontingentsplatz zugewiesen. Weitere Lehrgänge werden wie gewohnt kontingentiert.

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
Einführungsveranstaltung				
f3-e_2501	2 Stunden	20.06.2025	20.06.2025	14.04.2025
		13.30 Uhr	15.30 Uhr	
Start der Theoriephase online				
f3-e_2501	42 Tage	30.06.2025	10.08.2025	
Präsenzphase an der TLFKS				
f3-e_2501	5 Tage	11.08.2025	15.08.2025	

f3-f-em

Führungskräftefortbildung - Elektromobilität

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2, Ziff. 5
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Tag
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur sicheren Bewältigung von Einsätzen in Verbindung mit elektrisch angetriebenen PKW • Erlangen der S1-Qualifikation nach DGUV 209-093
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren mit Führungsaufgaben
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen Elektromobilität • Aufbau von Hochvoltsystemen • Sicheres Deaktivieren von Elektroantrieben • Aufbau und Brandverhalten von Li-Ionen-Akkus • Fahrzeuge mit Elektroantrieben erkennen • Fachspezifische/-einsatztaktische Hinweise
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
f3-f-em_2501	1 Tag	28.01.2025	28.01.2025	25.11.2025
f3-f-em_2502	1 Tag	30.01.2025	30.01.2025	25.11.2025
f3-f-em_2503	1 Tag	11.03.2025	11.03.2025	13.01.2025
f3-f-em_2504	1 Tag	13.03.2025	13.03.2025	13.01.2025
f3-f-em_2505	1 Tag	17.06.2025	17.06.2025	14.04.2025
f3-f-em_2506	1 Tag	11.09.2025	11.09.2025	14.07.2025
f3-f-em_2507	1 Tag	16.12.2025	16.12.2025	13.10.2025
f3-f-em_2508	1 Tag	18.12.2025	18.12.2025	13.10.2025

f4

Zugführer der Freiwilligen Feuerwehr

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • Mindestens 2 Jahre tätig als „Gruppenführer“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2, Ziff. 4.2
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 70 UE/2 Wochen
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 24 Personen (TLFKS) /max. 20 Personen extern
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zum Führen eines Zuges - einschließlich eines erweiterten Zuges - sowie zur Leitung von Einsätzen mit Einheiten bis zur Stärke eines erweiterten Zuges
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren, die zum Führen einer Einheit bis zur Zugstärke sowie zur Leitung von Einsätzen mit einer Einheit bis zur Zugstärke vorgesehen sind
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrung beim Führen von Gruppen, Staffeln und Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3 • Kenntnisse über die Anforderungen an Atemschutzgeräteträger und Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien

Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen • Führen bei CBRN Gefahren • Einsatzlehre/Einsatztaktik • Baukunde • PSNV • Vorbeugender Brandschutz • Planübungen • Führung und Leitung im Einsatz – FwDV 100 • Grundlagen der Ausbildungslehre • Unfallverhütung
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B1) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 122)

Der Lehrgang unterliegt 2025 einer Kontingentierung!

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
f4_2501	10 Tage	31.03.2025	11.04.2025	13.01.2025
Externe Lehrgänge				
f4_2510	10 Tage	20.01.2025	31.01.2025	25.11.2024
f4_2511	10 Tage	10.02.2025	21.02.2025	23.12.2024
f4_2512	10 Tage	03.03.2025	14.03.2025	13.01.2025
f4_2513	10 Tage	23.06.2025	04.07.2025	14.04.2025
f4_2514	10 Tage	07.07.2025	18.07.2025	14.04.2025
f4_2515	10 Tage	18.08.2025	29.08.2025	23.06.2025
f4_2516	10 Tage	15.09.2025	26.09.2025	14.07.2025
f4_2517	10 Tage	06.10.2025	17.10.2025	18.08.2025
f4_2518	10 Tage	03.11.2025	14.11.2025	15.09.2025
f4_2519	10 Tage	24.11.2025	05.12.2025	13.10.2025

Vorbehaltlich der Haushaltsmittelfreigabe für 2025 können zusätzliche Kapazitäten für die Lehrgangsart Zugführer geschaffen werden. Hierfür wird ein Bildungspartner gebunden. Die Lehrgangsplätze werden unter Berücksichtigung der im Punkt 2 beschriebenen Kontingentierung durch die TLFKS den Landkreisen und kreisfreien Städten zugewiesen.

Verdienstausfall, Unterbringung und Verpflegung werden durch die TLFKS getragen. Einzig die erhöhten Dienstreisekosten müssen durch den jeweiligen Träger übernommen werden.

f5

Verbandsführer der freiwilligen Feuerwehr

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Zugführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.2 • Mindestens 2 Jahre tätig als „Zugführer“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2, Ziff. 4.3
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 20 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zum Führen von Einheiten über den erweiterten Zug (Führungsstufe C: Führen mit einer Führungsgruppe) sowie zur Leitung auch von Einsätzen mit Einheiten verschiedener Aufgabenbereiche
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren, die zum Führen einer Einheit bis zur Verbandsstärke sowie zur Leitung von Einsätzen von mehreren Einheiten bis zur Zugstärke vorgesehen sind
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrung beim Führen von Gruppen, Staffeln und Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3 • Kenntnisse über die Führungsstrukturen laut FwDV 100
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen • Führungsorganisation • Einsatzlehre/Einsatztaktik • Führungsmittel • Führen bei CBRN Gefahren • Vorbeugender Brandschutz • Planübungen • Öffentlichkeitsarbeit • Führung und Leitung im Einsatz – FwDV 100

Dienstkleidung, PSA

- Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B1) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

Der Lehrgang unterliegt 2025 einer Kontingentierung!

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
f5_2501	5 Tage	20.01.2025	24.01.2025	25.11.2024
f5_2502	5 Tage	17.03.2025	21.03.2025	13.01.2025
f5_2503	5 Tage	22.09.2025	26.09.2025	14.07.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

lfr-fw

Leiter einer Feuerwehr

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 i.V.m. §13 ThürFwOrgVO
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2, Ziff. 4.6
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 30 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur Leitung einer Feuerwehr in organisatorischer und verwaltungsmäßiger Hinsicht
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren, die die Befähigung zum Leiten einer Feuerwehr erlangen wollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrung beim Führen von Fw – Angehörigen • Erste Kenntnisse über die gesetzlichen Regelungen in der eigenen Gemeinde
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (Haushalt, Presse, Zivilschutz, ThürBKG, ThürFwOrgVO) • Soziale Fürsorge • Öffentlichkeitsarbeit • FwDV 100 • Grundlagen von Zuwendungen • Unfallverhütung
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Der Lehrgang unterliegt 2025 einer Kontingentierung!

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
ltr-fw_2501	5 Tage	10.03.2025	14.03.2025	13.01.2025
ltr-fw_2502	5 Tage	05.05.2025	09.05.2025	17.02.2025
ltr-fw_2503	5 Tage	23.06.2025	27.06.2025	14.04.2025
ltr-fw_2504	5 Tage	15.09.2025	19.09.2025	14.07.2025
ltr-fw_2505	5 Tage	08.12.2025	12.12.2025	13.10.2025

ltr-as

Leiter Atemschutz

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.2 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 7
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 15 UE/2 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Beraten des Leiters der Feuerwehr im Aufgabengebiet Atemschutz • Kontrolle der persönlichen Atemschutznachweise • Überwachen des Aufgabengebietes Atemschutz einschließlich der Aus- und Fortbildung
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren, die die Befähigung zum Leiter Atemschutz erlangen wollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrung beim Fachgebiet Atemschutz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, ThürFwOrgVO) • FwDV 7 • Unfallverhütung
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
ltr-as_2501	2 Tage	13.03.2025	14.03.2025	13.01.2025
ltr-as_2502	2 Tage	14.04.2025	15.04.2025	17.02.2025

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 2.2 • mehrjährige Erfahrung im Feuerwehrdienst
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 20 UE/3 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die Teilnehmer werden darauf vorbereitet, den Träger der Feuerwehr (Gemeinde/Stadt) und die Führungskräfte der Feuerwehr u.a. beim Wahrnehmen der Verantwortung zur Unfallverhütung sowie bei der Durchsetzung von Normen und Vorschriften unterstützen zu können.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren ohne Führungsausbildung aber auch andere Interessierte einer adäquaten Verwendung in der Richtung Unfallverhütung
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Interesse am Thema Unfallverhütung
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (SGB VII, Arbeitssicherheitsgesetz, DGUV Vorschriften 1, 49, DGUV Information 203-049, 205-010, DGUV Grundsatz 305-002, StVO, andere wichtige Normen und Vorschriften) • Information über Aufbau, Arbeit und Leistungen der „FUK Mitte“ • Information zur Prüfung der Geräte und Ausrüstung der Feuerwehr mit praktischer Vorführung

Dienstkleidung, PSA

- Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)
- Persönliche Schutzausrüstung für die Technische Rettung (PSA 21²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
sbfw-gl_2501	3 Tage	10.02.2025	12.02.2025	23.12.2024
sbfw-gl_2502	3 Tage	01.04.2025	03.04.2025	17.02.2025
sbfw-gl_2503	3 Tage	10.06.2025	12.06.2025	14.04.2025
sbfw-gl_2504	3 Tage	27.10.2025	29.10.2025	18.08.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV Information 205-014

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Seminar Sicherheitsbeauftragte Feuerwehr“ <p>Der empfohlener Zeitraum für den Besuch der Fortbildung beträgt 5 Jahre.</p>
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Tag
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel ist es, das Wissen dem aktuellen Stand anzupassen und den Erfahrungsaustausch unter den Sicherheitsbeauftragten zu fördern
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • berufene Sicherheitsbeauftragte der Feuerwehr
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Bereitschaft zum Erfahrungsaustausch
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • aktuelle Themen aus der Unfallverhütung • Erfahrungsaustausch
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
sbfw-f_2501	1 Tage	12.02.2025	12.02.2025	23.12.2024
sbfw-f_2502	1 Tage	03.04.2025	03.04.2025	17.02.2025
sbfw-f_2503	1 Tage	12.06.2025	12.06.2025	14.04.2025
sbfw-f_2504	1 Tage	29.10.2025	29.10.2025	18.08.2025

füst-1

Führungsstab Teil 1 (Einführung in die Stabsarbeit)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Verbandsführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.3
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2, Ziff. 4.4
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 10 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbstständigen Führung eines Sachgebietes in einer stabsmäßig arbeitenden Führungseinheit
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, Mitarbeitern von Hilfsorganisationen und Verwaltungen die zum Führen eines Sachgebietes in einer stabsmäßig arbeitenden Führungseinheit vorgesehen sind
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrung beim Führen von Zügen und im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3 • Kenntnisse über die Führungsstrukturen laut FwDV 100
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, ThürFwOrgVO, FwDV 100, Zivilschutzgesetz) • Führungslehre • Zusammenarbeit bei der Gefahrenabwehr • Stabsarbeit/Planübungen
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
füst-1_2501	5 Tage	03.03.2025	07.03.2025	13.01.2025
füst-1_2502	5 Tage	16.06.2025	20.06.2025	14.04.2025
füst-1_2503	5 Tage	08.09.2025	12.09.2025	14.07.2025
füst-1_2504	5 Tage	15.12.2025	19.12.2025	13.10.2025

füst-2

Führungsstab Teil 2 (Operativ taktische Führung 1)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Einführung in die Stabsarbeit“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.4 • Beamte in der Laufbahn des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes • Notärzte: <ul style="list-style-type: none"> - Bestellung zum Leitenden Notarzt mit abgeschlossener Fortbildung zum LNA und Abgeschlossenen Lehrgang „Einführung in die Stabsarbeit“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.4 • Hilfsorganisationen, Rettungsdienst: <ul style="list-style-type: none"> - Organisatorischer Leiter Rettungsdienst mit abgeschlossener Ausbildung zum OrgL und Abgeschlossenen Lehrgang „Einführung in die Stabsarbeit“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.4 - Fachberater der Hilfsorganisationen mit Abgeschlossenen Lehrgang „Einführung in die Stabsarbeit“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.4 oder gleichwertige Ausbildung • THW: <ul style="list-style-type: none"> - mit abgeschlossenen Lehrgang „Führen in der THW Führungsstelle“
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur selbstständigen Führung eines Sachgebietes bzw. zur Arbeit als Fachberater /Verbindungspersonal im operativ-taktischen Bereich des KatS-Stabes der Katastrophenschutzbehörden
Zielgruppe	Zielgruppe sind Führungskräfte (Leiter, Sachgebietsleiter, Mitarbeiter, Fachberater, Verbindungspersonal), die bestellt sind bzw. bestellt

	werden, in operativ-taktischen Führungseinheiten Aufgaben gemäß FwDV 100 wahrzunehmen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrung im stabsmäßigen Führen • Kenntnisse über die Führungsstrukturen laut FwDV 100
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, ThürFwOrgVO, ThürKatSVO, ThürKfVO, FwDV 100, Zivilschutz- und Katastrophenhilfegesetz) • Führungsorganisation im Katastrophenschutz • Zusammenwirken der Gefahrenabwehrbehörden • Zivil-Militärische Zusammenarbeit • Praktisches Arbeiten im operativ-taktischen Führungsbereich • Erfahrungen aus der Praxis
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
füst-2_2501	5 Tage	02.06.2025	06.06.2025	14.04.2025
füst-2_2502	5 Tage	20.10.2025	24.10.2025	18.08.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 2.2 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur selbständigen Erfüllung aller durch Weisung des Einsatzleiters gestellten Aufgaben • Mitarbeit bei der Lagefeststellung • Führung von Einsatzübersichten – Dokumentation • Einrichtung von Kommunikationsverbindungen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren und Katastrophenschutzeinheiten, die befähigt werden sollen, Aufgaben selbstständig zu erfüllen die vom Einsatzleiter angewiesen werden
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3 • Kenntnisse über den Aufbau der Führungsorganisation
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, ThürFwOrgVO, ThürKatSVO, ThürKfVO, FwDV 100) • Gesamtüberblick über die Aufgaben von Führungshilfspersonal im Rahmen ihrer Tätigkeit in einer Führungseinheit bei größeren Schadenslagen/Katastrophen

	<ul style="list-style-type: none"> • Praktisches Arbeiten als Führungshilfspersonal in einer Örtlichen Einsatzleitung
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B2) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

Der Lehrgang unterliegt 2025 einer Kontingentierung!

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
füu-gl_2501	5 Tage	19.05.2025	23.05.2025	17.03.2023
füu-gl_2502	5 Tage	15.09.2025	19.09.2025	14.07.2023

² Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 2.2 (max. Gruppenführer) • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang Führungsunterstützung Grundlagen • gleichwertige Qualifikation anderer im Katastrophenschutz mitwirkenden Organisationen
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 20 UE/3 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung der Fähigkeiten im Aufgabengebiet der Führungsunterstützung im Rahmen von Stabsübungen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren und Katastrophenschutzeinheiten, die als Führungsunterstützungskräfte in einer Führungseinheit vorgesehen sind
Wir erwarten	
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Führungsorganisation • Kartenkunde und Taktische Zeichen • Lagedarstellung im Rahmen von Übungen
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
füu-lk_2501	3 Tage	24.03.2025	26.03.2025	13.01.2025
füu-lk_2502	3 Tage	22.04.2025	24.04.2025	17.02.2025

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlegendes technisches Verständnis für Informationstechnologien
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 24 UE/4 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Der Lehrgangsteilnehmer soll befähigt werden, bei Fahrzeugen mit verbauter Informationstechnik Anpassungen an der Soft- und Hardware vorzunehmen. • Weiterhin sollen grundlegende Kenntnisse in der Fehleranalyse und deren Behebung vermittelt werden.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Teilnehmer, die an ihrem Standort mit Informationstechnik arbeiten sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Beschäftigung mit den Informationstechnologien
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Eigene Rechner-Technik ist nicht notwendig!
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (FwDV 100, FwDV 800, Leitfaden Informationssicherheit des BSI) • Grundlagen Netzwerktechnik, • Netzwerkprotokolle und Netzwerksicherheit, • fachspezifische praktische Ausbildung
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
füu-nt_2501	4 Tage	10.06.2025	13.06.2025	14.04.2025
füu-nt_2502	4 Tage	27.10.2025	30.10.2025	18.08.2025

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossene Ausbildung zum Truppmann • Einsatz in einer Führungsunterstützungsgruppe oder vorgesehen für eine Führungsunterstützungsgruppe
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 8 UE/1 Tag
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Der Lehrgangsteilnehmer soll den grundhaften Aufbau des Systems kennen und befähigt werden Einsatzlagen im System Fireboard darzustellen und zu bearbeiten
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Führungsunterstützungseinheiten/Angehörige von FEZ Betriebsstellen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendungsbereite Kenntnisse mit der Software
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Eigene Rechnertechnik ist nicht notwendig!
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • fachspezifische theoretische und praktische Ausbildung
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss

Dieser Lehrgang wird 2025 nicht angeboten

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossene Ausbildung zum Truppmann • Einsatz in einer Führungsunterstützungsgruppe oder vorgesehen für eine Führungsunterstützungsgruppe • Abgeschlossene Ausbildung Fireboard Grundlagen
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 8 UE/1 Tag
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Der Lehrgangsteilnehmer soll mit dem System den sicheren Umgang trainieren für die Abarbeitung von Einsätzen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Führungsunterstützungseinheiten/Angehörige von FEZ Betriebsstellen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendungsbereite Kenntnisse mit der Software
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Eigene Rechnertechnik ist nicht notwendig!
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • fachspezifische theoretische und praktische Ausbildung
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss

Dieser Lehrgang wird 2025 nicht angeboten.

füu-fb-k

Führungsunterstützung – Fireboard – Kombination von Grundlagen und ELW Training

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossene Ausbildung zum Truppmann • Einsatz in einer Führungsunterstützungsgruppe oder vorgesehen für eine Führungsunterstützungsgruppe
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 20 UE/3 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Der Lehrgangsteilnehmer soll den grundhaften Aufbau des Systems kennen und befähigt werden Einsatzlagen im System Fireboard darzustellen und zu bearbeiten • Der zweite Abschnitt soll die Grundlagen verfestigen und die TLN befähigen sicher Einsatzlagen abzuarbeiten.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Führungsunterstützungseinheiten/Angehörige von FEZ Betriebsstellen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendungsbereite Kenntnisse mit der Software
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Eigene Rechnertechnik ist nicht notwendig!
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • fachspezifische theoretische und praktische Ausbildung
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

In diesem Lehrgang werden die Kurse Fireboard Grundlagen und Fireboard ELW-Training kombiniert und nacheinander abgebildet.

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Um die landesbeschaffte Technik mit Fireboard ordnungsgemäß bedienen zu können ist die Teilnahme an diesem Lehrgang oder auch der Lehrgang „[Maschinist-ELW 1](#)“ im Bereich Aus- und Fortbildungsangebote für Katastrophenschutz Helfer möglich.

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
füu-fb-k_2501	3 Tage	11.03.2025	13.03.2025	13.01.2025
füu-fb-k_2502	3 Tage	06.05.2025	08.05.2025	17.03.2025
füu-fb-k_2503	3 Tage	19.08.2025	21.08.2025	23.06.2025
füu-fb-k_2504	3 Tage	11.11.2025	13.11.2025	15.09.2025

füu-fb-fl

Führungsunterstützung – Fireboard – Flächentraining

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossene Ausbildung zum Truppmann • Einsatz in einer Führungsunterstützungsgruppe oder vorgesehen für eine Führungsunterstützungsgruppe • Teilnahme am Grundlagen Modul und Absolvierung ELW Training
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 8 UE/1 Tag
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Der Lehrgangsteilnehmer soll mit dem System den sicheren Umgang trainieren für die Abarbeitung von Flächenlagen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Führungsunterstützungseinheiten/Angehörige von FEZ Betriebsstellen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse des Systems Fireboard
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Eigene Rechnertechnik ist nicht notwendig!
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • fachspezifische theoretische und praktische Ausbildung
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss

Dieser Lehrgang wird 2025 nicht angeboten.

füu-f

Führungsunterstützung – Fortbildung

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Führungsunterstützung - Grundlagen“ • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Führungsunterstützung - Lagekarte“
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 15 UE/2 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 3 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung der Fähigkeiten im Aufgabengebiet der Führungsunterstützung im Rahmen von Stabsübungen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren und Katastrophenschutzeinheiten, die den Lehrgang Führungsunterstützung und Lagekarte erfolgreich abgeschlossen haben
Wir erwarten	
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Die Teilnehmer nehmen an Stabsrahmenübungen im Lehrgang füst-1 oder füst-2 teil und übernehmen dort die Aufgaben der Führungsunterstützung, insbesondere im Sachgebiet 2 „Lage“ (Einsatztagebuch, Lagekarte etc.) • Durch diese Tätigkeiten vertiefen die Teilnehmer ihre Fähigkeiten und üben die Zusammenarbeit mit den anderen Mitgliedern des Führungsstabes • Besonderes Augenmerk liegt auf dem Weisungs- und Unterstellungsverhältnis in einer sachgebietsweise arbeitenden Führungseinheit

Dienstkleidung, PSA

- Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
füu-f_2501	2 Tage	06.03.2025	07.03.2025	13.01.2025
füu-f_2502	2 Tage	04.06.2025	05.06.2025	14.04.2025
füu-f_2503	2 Tage	19.06.2025	20.06.2025	14.04.2025
füu-f_2504	2 Tage	11.09.2025	12.09.2025	14.07.2025
füu-f_2505	2 Tage	22.10.2025	23.10.2025	18.08.2025
füu-f_2506	2 Tage	18.12.2025	19.12.2025	13.10.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

füu-wb1

Führungsunterstützung – MoWaS-Grundlagen

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> Für MoWaS Stationen vorgesehene Nutzer (z.B. Disponenten in Zentralen Leitstellen und dem Lagezentrum der Landesregierung).
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> 8 UE/1 Tag
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> Umgang und Bedienung des Modularen Warnsystems
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> Für MoWaS Stationen vorgesehene Nutzer (z.B. Disponenten in Zentralen Leitstellen und dem Lagezentrum der Landesregierung, sowie Nutzer der TLFKS und TLVwA)
Wir erwarten	
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> ggf. MoWaS Token Erstellen von Lagemeldungen und Handlungsempfehlungen
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> Zivilkleidung

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
füu-wb1_2501	1 Tag	29.10.2025	29.10.2025	18.08.2025

füu-wb2

Führungsunterstützung – MoWaS-Nutzertagung

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • MoWaS - Nutzer
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 8 UE/1 Tag
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 30 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Fachlicher Austausch zur Thematik Warnung im Hinblick auf MoWaS
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • MoWaS – Stationsverantwortliche, für Warnung zuständig Mitarbeitende der KatS Behörden und Zentralen Leitstellen, sowie Nutzer der TLFKS und TLVwA
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Motivation zur Weiterentwicklung der Thematik Warnung der Bevölkerung hinsichtlich MoWaS
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • jährlicher Erfahrungsaustausch in Thüringen mit den Akteuren der Warnung
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Zivilkleidung

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
füu-wb2_2501	1 Tag	30.10.2025	30.10.2025	18.08.2025

füu-dr2 (online)

Führungsunterstützung – Drohnenführer – Modul A2

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 2.2 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 <p>Folgende Nachweise sind vor Antritt zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1. EU-Kompetenznachweis A1/A3 • 2. Abschluss eines praktischen Selbststudiums • 3. E-Mail-Adresse, die für die Registrierung bei der LBA für den Kompetenznachweis A1/A3 verwendet wurde • 4. telefonische Erreichbarkeit
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 16 UE / 2 Tage Online oder in Präsenz
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 10 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Der Lehrgangsteilnehmer soll befähigt werden, die gesetzlichen Rahmenbedingungen zu kennen und entsprechend dem geltenden Recht anzuwenden. • Der Lehrgang schließt mit einer schriftlichen Prüfung gem. den Vorgaben des Luftfahrtbundesamtes ab.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige der Feuerwehren und Katastrophenschutzeinheiten die mit dem Einsatz als Drohnenführer / Luftraumbeobachter betraut werden
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive Beteiligung
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien

Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Meteorologie • Rechtliche Grundlagen (Luftrecht / Datenschutz, LuftVG, EU Drohnenverordnung) • Flugbetrieb und Navigation
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Warme Jacke (bei Präsenz)

Wichtig: Der Lehrgang füu-dr2 wird im Onlineformat abgebildet und findet deshalb nicht in Präsenz an der TLFKS statt. Dafür ist es zwingend erforderlich bei der Anmeldung die E-Mail-Adresse anzugeben!

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
füu-dr2_2501	2 Tage	19.05.2025	20.05.2025	17.03.2025
füu-dr2_2502	2 Tage	23.06.2025	24.06.2025	14.04.2025
füu-dr2_2503	2 Tage	15.09.2025	16.09.2025	14.07.2025
füu-dr2_2504	2 Tage	27.10.2025	28.10.2025	18.08.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

abc-fü-a

Führen im ABC-Einsatz (Teil A)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „ABC-Einsatz“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum taktisch richtigen Einsatz der CBRN-/ABC-Ausrüstung und zum Führen entsprechend ausgebildeter taktischer Einheiten im ABC-Einsatz
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, die in ihrem jeweiligen Einsatzgebiet mit CBRN-/ABC Gefahren rechnen müssen und entsprechende Einheiten führen müssen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse zur Ausstattung und Einsatzmöglichkeiten der Komponenten zur ABC-Gefahrenabwehr nach Anlage 1 der ThürFwOrgVO und Anlage 5 der ThürKatSVO
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Für Maskenbrillenträger: passende Brille • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des ABC-Einsatzes • Zusammenwirken der Teileinheiten • Einsatztaktik bei chemischen, biologischen und radioaktiven Gefahrstoffen • Informationssysteme • Fahrzeuge- und Gerätekunde • Messen • Schutzkleidung • Dekontamination

	<ul style="list-style-type: none"> • Planbesprechungen • Einsatzübungen
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²) • Persönliche Schutzausrüstung für die technische Rettung (PSA 21²) • geeignete Unterbekleidung/ Trainingsanzug (unter CSA)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
abc-fü-a_2501	5 Tage	19.05.2025	23.05.2025	17.03.2025
abc-fü-a_2502	5 Tage	17.11.2025	21.11.2025	15.09.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

abc-fü-b

Führen im ABC-Einsatz (Teil B)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Zugführer“ • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Führen im ABC-Einsatz (Teil A)“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum taktisch richtigen Einsatz der ABC-Ausrüstung und zum Führen entsprechend ausgebildeter taktischer Einheiten im ABC-Einsatz oder zum Führen des kompletten Gefahrgutzuges im Einsatz
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren, die in ihrem jeweiligen Einsatzgebiet mit ABC Gefahren rechnen müssen und entsprechende Einheiten führen müssen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse zur Ausstattung und Einsatzmöglichkeiten der Komponenten des KatS-Gefahrgutzuges
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Für Maskenbrillenträger: passende Brille • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des ABC-Einsatzes • Zuständigkeiten im ABC-Einsatz • Einsatztaktik bei chemischen, biologischen und radioaktiven Gefahrstoffen • Informationssysteme • Messen • Gefahrenbeurteilung • Einsatzlehre

	<ul style="list-style-type: none"> • Planbesprechungen • Zusammenwirken mit anderen Einheiten
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²) • Persönliche Schutzausrüstung für die technische Rettung (PSA 21²) • geeignete Unterbekleidung/ Trainingsanzug (unter CSA)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
abc-fü-b_2501	5 Tage	24.11.2025	28.11.2025	15.09.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Technische Hilfeleistung“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.4 • empfohlen ist die Weiterbildung „Technische Hilfeleistung Bau“
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/5 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zum Führen einer Gruppe, einschließlich einer erweiterten Gruppe, sowie zur Leitung von Einsätzen in der Technischen Hilfeleistung auch größeren Umfangs.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenführer die im Ausrückebereich Technik für TH-Einsätze größeren Umfangs besitzen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Führung und Leitung von Einsätzen der TH, • Zusammenwirken mit anderen Organisationen der Gefahrenabwehr, • physikalische Grundlagen, • technisch/taktischer Einsatzwert von Einsatzmitteln der Technischen Hilfeleistung, • Einsatztaktik Technische Hilfeleistung

Dienstkleidung, PSA

- Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)
- Persönliche Schutzausrüstung für die Technische Rettung (PSA 21²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss

Dieser Lehrgang wird 2025 nicht angeboten.

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV Information 205-014

thl-bn-fü

Technische Hilfe nach Bahnunfällen – Fortbildung für Führungskräfte

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Führungskräfte der Landratsämter/BF/FF • Führungskräfte ab Gruppenführer mit Aufgaben in der Einsatzleitung im Bereich Bahn • Personal der zentralen Leitstellen
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Richtlinie Brandschutz und allgemeine Hilfe auf Bahnanlagen in Thüringen
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erlangung von eisenbahnspezifischen Kenntnissen • Befähigung zum Führen von Feuerweereinheiten an Einsatzstellen im Eisenbahnbereich
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren, Berufsfeuerwehren, zentraler Leitstellen und Landratsämter, die eine Führungsposition einnehmen und eine Aufgabe im Bereich Bahn haben
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse über die Organisationsstrukturen im Zuständigkeitsbereich bezüglich der Eisenbahnverkehre, Gleise und Bahnanlagen
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (FwDV 3, 100 und 500) • Organisationsstrukturen, Notfallmanagement • Verhalten an Gleisanlagen, Sicherheitsmaßnahmen • Kennenlernen versch. Schienenfahrzeuge • Einsatzlehre und Einsatztaktik • Durchführung von Planspielübungen • Exkursion • Einführung Gefahrenabwehr an Eisenbahntunnelanlagen

Dienstkleidung, PSA

- Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)
- Persönliche Schutzausrüstung für die technische Rettung (PSA 21²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
thl-bn-fü_2501	4 Tage	27.01.2025	30.01.2025	25.11.2024
thl-bn-fü_2502	4 Tage	01.09.2025	04.09.2025	14.07.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zum selbständigen Erstellen von Alarm- und Einsatzunterlagen für die Feuerwehr • Unterstützung des Leiters der Feuerwehr bei der Wahrnehmung seiner Verantwortung hinsichtlich der Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Führungskräfte von Freiwilligen Feuerwehren, die beim Erstellen von Alarm- und Einsatzunterlagen unterstützen sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrung beim Führen von Fw – Angehörigen • Erste Kenntnisse über die gesetzlichen Regelungen, sowie der Satzungen in der eigenen Gemeinde
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, ThürFwOrgVO, FwDV 100, Thür. Bauordnung, weitere dem Thema zuzuordnende Vorschriften/Richtlinien) • Gesamtüberblick über den Inhalt der Alarm- und Einsatzplanung • Bedeutung der Alarm- und Einsatzplanung im Rahmen der Einsatzvorbereitung • Fertigung eines Einsatzplanes für ein Schutzobjekt als Gruppenarbeit

Dienstkleidung, PSA

- Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
ev-aepl_2501	5 Tage	03.02.2025	07.02.2025	23.12.2024
ev-aepl_2502	5 Tage	01.12.2025	05.12.2025	13.10.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

vg-f

Fortbildung Vorbeugender Gefahrenschutz

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptberufliche Tätigkeit als Mitarbeiter der nach § 26 ThürBKG zuständigen Brandschutzdienststellen
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • ThürBKG, Thüringer Verordnung über die Gefahrenverhütungsschau, Thüringer Vorschriften des Bauordnungsrechts (u. a. ThürBO, ThürBauVorlVO, ThürVVTB)
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 16 UE/2 Tage
Kostenkategorie	
Teilnehmerkapazität	
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die Seminarteilnehmer/-innen werden über aktuelle Entwicklungen und Fachthemen im Vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutz und des Baurechts informiert
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur auf gesonderte Einladung des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales
Wir erwarten	
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • gemäß Einladungsschreiben
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Fortbildungsveranstaltung mit einzelnen aktuellen Themenblöcken aus dem Bereich des Vorbeugenden Gefahrenschutzes, neuer Vorschriften und Regelwerke, aktueller Stand der Rechtsprechung, Neuerungen der Industrie und Produktzulassungen • Konkrete Fortbildungsthemen werden mit der Einladung zum Seminar übersandt
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • gemäß Einladungsschreiben

Die Teilnahme erfolgt auf gesonderte Einladung des TMIK.

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
vg-f_2501	2 Tage	16.09.2025	17.09.2025	

mfü-a

Führungsbaustein A (Persönlichkeit und Führungsverhalten)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> •
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 28 UE/4 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der Führungskompetenz
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Führungskräfte in Freiwilligen Feuerwehren • Führungskräfte in Berufsfeuerwehren • Führungskräfte in Werkfeuerwehren
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> •
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Prinzipien der Führung • Problemlösefähigkeit • Kommunikation • Gruppendynamik • Selbst- und Fremdrelexion
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Zivilkleidung

Der Lehrgang wird durch den externen Bildungspartner „Feuerwehrgentur“ durchgeführt.

Weitere Informationen zu dem Lehrgang finden sich unter:

<https://www.feuerwehrgentur.de/baustein-a>

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
mfü-a_2501	4 Tage	19.05.2025	22.05.2025	17.03.2025
mfü-a_2502	4 Tage	10.06.2025	13.06.2025	14.04.2025
mfü-a_2503	4 Tage	25.08.2025	28.08.2025	23.06.2025
mfü-a_2504	4 Tage	27.10.2025	30.10.2025	18.08.2025

mfü-b

Führungsbaustein B (Stress und Führungsverhalten)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • Führungsbaustein A
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> •
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/5 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Methoden zur Stressreduktion
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Leitungs- u. Führungskräfte in Freiwilligen Feuerwehren • Leitungs- u. Führungskräfte in Berufsfeuerwehren • Leitungs- u. Führungskräfte in Werkfeuerwehren
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> •
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Stress- Theorien • Stressauslöser • Reaktion auf Stress • Persönlichkeitstypologie • Innere Antreiber • Methoden zum Umgang mit Stress • Umgang mit Stressoren
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Zivilkleidung

Der Lehrgang wird durch den externen Bildungspartner „Feuerwehrentur“ durchgeführt.

Weitere Informationen zu dem Lehrgang finden sich unter:

<https://www.feuerwehrentur.de/baustein-b>

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
mfü-b_2501	5 Tage	23.06.2025	27.06.2025	14.04.2025
mfü-b_2502	5 Tage	15.12.2025	19.12.2025	13.10.2025

Spezielle Aus- und Fortbildung

äeu-gl

Ärzte für Eignungsuntersuchungen - Grundlagen

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Medizinische Ausbildung (Approbation als Arzt)
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • DGUV Vorschrift 49 „Feuerwehren“
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 8 UE/1 Tag
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 20 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Ärzte mit feuerwehrtypischen Tätigkeiten vertraut machen, sodass eine angemessene Bewertung der Leistung der Atemschutzgeräteträger erfolgen kann • Vermittlung des aktuellen Standes der Forschung in Bezug auf Eignungsuntersuchungen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsmediziner, Betriebsmediziner, geeignete Ärzte für Eignungsuntersuchungen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> •
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • praxisnahe Vermittlung feuerwehrtypischer Tätigkeiten • wissenschaftlicher Hintergrund • Ergometrie • Praxistipps für die Eignungsbewertung • Erfahrungsaustausch
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Zivilkleidung

Die Anmeldung für das Ärzteseminar erfolgt bei der FUK Mitte. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.fuk-mitte.de/fuk-mitte/termine>

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
äeu-gl_2501	1 Tag	08.04.2025	08.04.2025	

äeu-f

Ärzte für Eignungsuntersuchungen - Fortbildung

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Ärzte für Eignungsuntersuchungen - Grundlagen
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • DGUV Vorschrift 49 „Feuerwehren“
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 8 UE/1 Tag
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 20 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • feuerwehrtypische Belastungen kennenlernen • auftretende Fragestellungen im Bezug zur Eignung diskutieren
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsmediziner, Betriebsmediziner, geeignete Ärzte für Eignungsuntersuchungen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • lebhafte Dialoge und anregende Diskussionen
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Fragestellungen zur Eignungsbeurteilung
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • feuerwehrtypische Belastungen am Beispiel persönlicher Schutzausrüstungen • rechtliche Situation Eignung/ Vorsorge • Forschungsberichte • Fallbeispiele • Erfahrungsaustausch
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Zivilkleidung

Die Anmeldung für das Ärzteseminar erfolgt bei der FUK Mitte. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.fuk-mitte.de/fuk-mitte/termine> .

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
äeu-f_2501	1 Tag	09.04.2025	09.04.2025	

psnv-e-wb

Weiterbildung - psychosoziale Notfallversorgung für Einsatzkräfte (PSNV-E) - (Grundmodul A + B)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • aktive und erfahrene Einsatzkraft mit mindestens 5-jähriger Einsatzerfahrung nach Vollendung des 18. Lebensjahres in der nicht-polizeilichen Gefahrenabwehr • Anbindung an die bei der Landeszentralstelle PSNV in Thüringen gelisteten PSNV-Strukturen und der damit verbundenen schriftlichen Bestätigung durch eine erfahrene psychosoziale Fachkraft mit eigener Einsatzfähigkeit im PSNV-E Bereich
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Qualitätsstandards und Leitlinien Teil I & II des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe • UVV 49 (Feuerwehren 105-049) • DGUV-Information 205-038 • Erlass zur Durchführung von Lehrgängen im Bereich PSNV-B für sämtliche Einsatzkräfte sowie die Durchführung des Lehrgangs Leiter PSNV und Lehrgänge für PSNV-E
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/5 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • 16 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die Grundmodule A + B befähigen die Teilnehmenden zur stabilisierenden Unterstützung von Einsatzkräften nach belastenden Einsätzen durch die Methoden der Einzelintervention, Demobilisation, Defusing und legt einen Grundstein primär-präventiv tätig zu werden.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzkräfte der nicht-polizeilichen Gefahrenabwehr (Feuerwehr, Rettungsdienst, PSNV, Katastrophenschutz)
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Soziale und persönliche Kompetenz • Hohe physische und psychische Belastbarkeit

	<ul style="list-style-type: none"> • ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit • Fähigkeit zur Selbst- und Fremdwahrnehmung und diese in besonderem Maß zu reflektieren • Mitwirkung in den bei der Landeszentralstelle PSNV gelisteten PSNV-Strukturen • Enge Zusammenarbeit zwischen ausgebildeten Peers und psychosozialen Fachkräften
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Strukturen der PSNV in Thüringen • Grundlagen Stresstheorie • Ursachen und Auswirkungen von belastenden Einsatzsituationen • Grundlagen der Psychotraumatologie, Kommunikation/ Gesprächsführung (Einzelgespräche, strukturierte Gruppenintervention) • Primäre und sekundäre Prävention
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Zivilkleidung

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
psnv-e-wb_2501	5 Tage	10.03.2025	14.03.2025	13.01.2024

psnv-e-f

Fortbildung - psychosoziale Notfallversorgung für Einsatzkräfte (PSNV-E) - (Aufbaumodul C + D)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagenmodul A + B der psychosozialen Notfallversorgung für Einsatzkräfte oder eine vergleichbare Ausbildung in der PSNV-E • schriftlichen Bestätigung über ausreichend praktische Erfahrungen mit den Ausbildungsinhalten aus den Grundmodulen A + B (psnv-e-wb) oder einer vergleichbaren Qualifikation im Bereich der PSNV-E durch eine erfahrene psychosoziale Fachkraft mit eigener Einsatzfähigkeit im PSNV-E Bereich
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Qualitätsstandards und Leitlinien Teil I & II des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe • UVV 49 (Feuerwehren 105-049) • DGUV-Information 205-038 • Erlass zur Durchführung von Lehrgängen im Bereich PSNV-B für sämtliche Einsatzkräfte sowie die Durchführung des Lehrgangs Leiter PSNV und Lehrgänge für PSNV-E
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/5 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • 16 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • In den Aufbaumodulen C + D werden die inhaltlichen und methodischen Kompetenzen im Bereich der PSNV-E erweitert und die eigene Anwendungspraxis reflektiert. Die Teilnehmenden bekommen Sicherheit in Auswahl und Durchführung von einzelnen Maßnahmen und erlernen die Planung von Maßnahmenpaketen der PSNV-E und wenden diese praktisch an komplexen Einsatzsituationen an.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • PSNV-Einsatzkräfte der nicht-polizeilichen Gefahrenabwehr

	<ul style="list-style-type: none"> • (Feuerwehr, Rettungsdienst, PSNV, Katastrophenschutz)
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Soziale und persönliche Kompetenz • Hohe physische und psychische Belastbarkeit • ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit • Fähigkeit zur Selbst- und Fremdwahrnehmung und diese in besonderem Maß zu reflektieren • Mitwirkung in den bei der Landeszentralstelle PSNV gelisteten PSNV-Strukturen • Enge Zusammenarbeit zwischen ausgebildeten Peers und psychosozialen Fachkräften
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Risiken, Grenzen und sicherer Umgang in der Einsatznachsorge • Theoretische Vertiefung und Gesprächsübungen zur Nachbesprechung (Debriefing) • Maßnahmen nach: Tödlichem Dienstunfall, Suizid, Großschadensereignissen • Reflexion der eigenen Erfahrungen im Sinne der Primär- und Sekundärprävention • Gruppeninterventionen, Gesprächs- und Planungsübungen zu Maßnahmen in schwierigen Kontexten (Schuld, Fehler, Vorwürfe, rechtliche Problematik) • Nachsorge nach Suizid und in Großschadensereignissen
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Zivilkleidung

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
psnv-e-f_2501	5 Tage	15.09.2025	19.09.2025	14.07.2025

psnv-f

Fortbildung - Psychosoziale Notfallversorgung (Methodik/Didaktik)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens abgeschlossenes Grundmodul A & B (psnv-e-wb) oder eine vergleichbare Qualifikation im Bereich der PSNV-E • Aktive Tätigkeit als PSNV-E-Kraft, Peer oder Psychosoziale Fachkraft • Bereitschaft zur Teilnahme an praktischen Übungen
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Psychosoziale Notfallversorgung: Qualitätsstandards und Leitlinien Teil I und II des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe • UVV 49 (Feuerwehren 105-049) • DGUV-Information 205-038 • Erlass zur Durchführung von Lehrgängen im Bereich PSNV-B für sämtliche Einsatzkräfte sowie die Durchführung des Lehrgangs „Leiter PSNV“ und Lehrgänge für PSNV-E
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 20 UE/3 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • 16 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Fachlicher Austausch, Reflexion • Erprobung geeigneter Unterrichts- und Informationsformate • Aktuelle Themen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Fachverantwortliche für Themen der Psychosozialen Notfallversorgung für Einsatzkräfte (PSNV-E Kräfte, Peers und Psychosoziale Fachkräfte)
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit • Soziale und persönliche Kompetenz • Hohe physische und psychische Belastbarkeit • Fähigkeit zur Selbst- und Fremdwahrnehmung und diese in besonderem Maß zu reflektieren

	<ul style="list-style-type: none"> • Mitwirkung in den bei der Landeszentralstelle PSNV gelisteten PSNV-Strukturen
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Fachdidaktische Grundfragen zu Elementen der Psychosozialen Notfallversorgung für Einsatzkräfte • Methodische und didaktische Hinweise zur Vermittlung ausgewählter PSNV-E-Bausteine • Austausch, Entwicklung und Erprobung geeigneter Methoden
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Zivilkleidung

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
psnv-f_2501	3 Tage	10.11.2025	12.11.2025	15.09.2025

hw-gl

Hochwasserschutz Grundlagen

Voraussetzung	•
Grundlage	• § 55 Thüringer Wassergesetz (ThürWG)
Lehrgangsdauer	• 20 UE/3 Tage
Kostenkategorie	• A
Teilnehmerkapazität	• Max. 16 Personen
Ausbildungsziel	• Vermittlung grundlegender Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Abwehr von Wassergefahren
Zielgruppe	• Angehörige der Wasserwehren • Angehörige der Feuerwehren, die mit der Abwehr von Wassergefahren betraut sind
Wir erwarten	•
Mitzubringen	• Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	• Rechtsgrundlagen • Hochwasserentstehung • Informationsgewinnung/Hochwassernachrichten • Hochwasserrisikomanagement • Anwendung der Hochwassergefahren- und • Hochwasserrisikokarten • Übung zum Einsatz von Sandsäcken und Sandsackersatzsystemen
Dienstkleidung, PSA	• Angehörige der Wasserwehr: -theoretischer Teil: keine -praktischer Teil: Arbeitsbekleidung, Arbeitshandschuhe, Arbeitsschuhe • Feuerwehrangehörige: Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B1) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Technische Rettung (PSA 21 ²)

Weitere Informationen zum Thema Hochwasser finden sich auf folgender Internetseite:
<https://aktion-fluss.de/>.

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
hw-gl_2501	3 Tage	10.03.2025	12.03.2025	13.01.2025
hw-gl_2502	3 Tage	14.04.2025	16.04.2025	17.02.2025
hw-gl_2503	3 Tage	28.04.2025	30.04.2025	17.02.2025
hw-gl_2504	3 Tage	06.10.2025	08.10.2025	18.08.2025

hw-sf

Hochwasserschutz – Fortbildung Sturzflut/Starkregen

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme Wasserwehrlehrgang DWA oder Hochwasserschutz-Grundlagen oder • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • Fachberater KatS-Stab
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • § 55 ThürWG, § 1 (1) Nr. 2 u. 3 ThürBKG
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 12 UE/2 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 20 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung von Gefahren durch Starkregen, Vermittlung grundlegender Maßnahmen zur Gefahrenabwehr
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige der Wasserwehren mit Grundlagenausbildung • Führungskräfte der Feuerwehren
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Themenbezogenen Grundwissen
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen Starkregen • Entstehung, Klassifizierung, Einstufung von Starkregen • Schadensbilder, Einsatztaktik • Hochwasserrisikomanagement • Sofort-Maßnahmen • Eigenschutz • Zusammenarbeit mit anderen Hilfskräften und Behörden
Dienstkleidung, PSA	<p>Angehörige der Wasserwehr:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine, <p>Feuerwehrangehörige:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
hw-sf_2501	1 Tag	13.05.2025	14.05.2025	17.03.2025
hw-sf_2502	1 Tag	03.11.2025	04.11.2025	15.09.2025

fbst-hw

Fachberater Stab - Hochwasserschutz

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Tätigkeit in den unteren Wasserbehörden • Wasserwirtschaftliches Grundwissen
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • § 53 (4) Thüringer Wassergesetz (ThürWG)
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 14 UE/2 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Stabsarbeit und Grundverständnis des stabsmäßigen Führens in der Gefahrenabwehr • Sicheres Ausführen der Funktion des Fachberaters Hochwasserschutz
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeiter der unteren Wasserbehörden, die als Fachberater KatS-Stab vorgesehen sind
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Themenbezogenen Grundwissen
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Hochwasserrisikomanagement • Hochwasservorsorge, Gefahrenabwehr und Katastrophenschutz • Informationsgewinnung und Anwendung der Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten • Stabsstrukturen, Arbeitsabläufe • Funktionen und Tätigkeiten der Fachberater Hochwasserschutz
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Zivilkleidung

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
fbst-hw_2501	2 Tage	10.06.2025	11.06.2025	14.04.2025
fbst-hw_2502	2 Tage	27.10.2025	28.10.2025	18.08.2025

Ausbilder in der Feuerwehr

am1

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 1 – Grundlagen

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Führungsausbildung je nach gerätebezogener Stärke der freiwilligen Feuerwehr – Gruppenführer, Zugführer oder Verbandsführer • Fachspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten entsprechend der im Jahreslehrgangspan der TLFKS angegebenen Lehrgangsvoraussetzungen
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2, Ziff. 4.7
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur Durchführung von theoretischen und praktischen Aus- und Fortbildungen in den nicht an der TLFKS durchgeführten Lehrveranstaltungen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren, die auf Gemeinde- oder Kreisebene Lehrgänge anbieten und die Ausbildereignung erlangen wollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3 • Kommunikationsfähigkeit
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, ThürFwOrgVO, spez. FwDV) • Organisation • Grundlagen des Ausbildens • Lehrgangs- und Unterrichtsgestaltung • Unfallverhütung <p>Im Rahmen der Lehrgänge werden fachspezifische Lehrinhalte der jeweiligen Ausbilderbereiche integriert.</p>

Dienstkleidung, PSA

- Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)
- Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²)

Gleichwertig zum Modul 1 - Grundlagen kann z. B. anerkannt werden:

- Ausbilderbefähigung nach bisherigem Lehrgangsangebot und aktuelle Tätigkeit als (Kreis-) Ausbilder
- im Rahmen einer Laufbahnausbildung des feuerwehrtechnischen Dienstes erworbene Ausbilderbefähigung
- Ausbilderbefähigung im Rahmen einer IHK-Prüfung oder Ausbildung zum (Handwerks-)Meister
- Ausbilderbefähigung anderer Behörden/Institutionen und Hilfsorganisationen

Dies muss aber über ein Anerkennungsverfahren der TLFKS geprüft und beschieden werden!

Der Lehrgang unterliegt 2025 einer Kontingentierung!

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am1_2501	5 Tage	06.01.2025	10.01.2025	25.11.2024
am1_2502	5 Tage	12.05.2025	16.05.2025	17.03.2025
am1_2503	5 Tage	25.08.2025	29.08.2025	23.06.2025
am1_2504	5 Tage	08.12.2025	12.12.2025	13.10.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

am2- abc

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – ABC- Einsatzkräfte

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Führen im ABC-Einsatz Teil A und B“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.5 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 1 - Grundlagen“ • <i>oder zum Modul 1 – Grundlagen gleichwertig anerkannte Ausbildungsgänge</i>
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • § 17 Thüringer Feuerwehr-Organisationsverordnung (ThürFwOrgVO) • Konzept für die Gefahrenabwehr bei Unfällen und Schadensereignissen mit gefährlichen Gütern - Gefahrgutzugkonzept-(ThürStAnz 1994, 2047 Nr.5 i.V.m. ThürStAnz 3/2024 S. 82)
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur Durchführung der auf Gemeinde- oder Kreisebene stattfindenden Weiter- und Fortbildung für ABC-Einsatzkräfte • Befähigung zur Durchführung der auf Kreisebene stattfindenden Ausbildung „Träger von Körperschutzausrüstung nach FwDV 500“
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, die auf Gemeinde- oder Kreisebene Fortbildungen für ABC-Einsatzkräfte durchführen sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung von Sonderausrüstung einschließlich der Schutzkleidung, den Fahrzeugen und den darauf verlasteten Geräten für den CBRN-/ABC-Einsatz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien

	<ul style="list-style-type: none"> • Für Maskenbrillenträger: passende Brille • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, FwDV 2, FwDV 500) • Grundlagen des Ausbildens • Lehrgangs- und Unterrichtsgestaltung • Fachspezifische Hinweise
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²) • Persönliche Schutzausrüstung für die Technische Hilfeleistung (PSA 21²) • geeignete Unterbekleidung/ Trainingsanzug (unter CSA)

Dieser Lehrgang befähigt nicht zur Ausbildung des Lehrganges „ABC-Einsatz“ nach FwDV 2. Dieser findet an der TLFKS statt.

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am2-abc_2501	5 Tage	24.02.2025	28.02.2025	23.12.2024

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

am2-agt

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Atemschutzgeräteträger

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgerätewart“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.9 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 1 - Grundlagen“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDv 2, DGUV Grundsatz 312-190
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur Durchführung der auf Gemeinde- oder Kreisebene stattfindenden Lehrgänge für Atemschutzgeräteträger, nach FwDV 2, Ziff. 3.2
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, die auf Gemeinde- oder Kreisebene Ausbildungslehrgänge für „Atemschutzgerättragende Personen“ durchführen sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung von Ausrüstung im Bereich Atemschutz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Für Maskenbrillenträger: passende Brille • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, FwDV 2, FwDV 7, Gefahrgutzugkonzeption, herstellerbezogene Vorgaben) • Grundlagen des Ausbildens • Lehrgangs- und Unterrichtsgestaltung

	<ul style="list-style-type: none"> • Fachspezifische Hinweise • Unfallverhütung
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²)

Wichtig: Es ist eine Zeitspanne von 5 Jahren definiert, in der eine Fortbildungsveranstaltung (am3-agt) nachzuweisen ist. Kann dieser Nachweis nicht erbracht werden, muss der Lehrgang Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Atemschutzgeräteträger erneut absolviert werden.

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am2-agt_2501	5 Tage	13.01.2025	17.01.2025	25.11.2024
am2-agt_2502	5 Tage	01.12.2025	05.12.2025	13.10.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

am2-et1

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Brandbekämpfung Eisenbahntunnel – Teil 1

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.2 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang als „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang als „Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 1 - Grundlagen“ gemäß FwDV2, Ziff. 4.7
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzkonzept (SER) Eisenbahntunnelanlagen Thüringen
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 30 UE/4 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die SER Brandbekämpfung in Eisenbahntunnel kennenlernen, vertiefen und weiter vermitteln zu können • Kommunikation mit dem Schwerpunkt der taktischen Vorgehensweise in Eisenbahntunnelanlagen • Besonderheiten entlang der VDE 8.1 kennenlernen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren und Berufsfeuerwehren, in deren Einsatzgebiet sich Eisenbahntunnel befinden
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3 • Kenntnisse über die Anforderungen an Atemschutzgeräteträger und Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz

	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der SER Brandbekämpfung in Eisenbahntunnelanlagen
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • SER Brandbekämpfung in Eisenbahntunnelanlagen
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am2-et1_2501	4 Tage	19.08.2025	22.08.2025	23.06.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

am2-et2

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Brandbekämpfung Eisenbahntunnel – Teil 2

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.2 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang als „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang als „Ausbilder in der Feuerwehr“ gemäß FwDV2, Ziff. 4.7 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „am2-et1“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzkonzept (SER) Eisenbahntunnelanlagen Thüringen
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 40 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die SER Brandbekämpfung in Eisenbahntunnel kennenlernen, vertiefen und weiter vermitteln zu können • Kommunikation mit dem Schwerpunkt der taktischen Vorgehensweise in Eisenbahntunnelanlagen • Besonderheiten entlang der VDE 8.1 kennenlernen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren und Berufsfeuerwehren, in deren Einsatzgebiet sich Eisenbahntunnel befinden
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3 • Kenntnisse über die Anforderungen an Atemschutzgeräteträger und Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz

	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der SER Brandbekämpfung in Eisenbahntunnelanlagen
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • SER Brandbekämpfung in Eisenbahntunnelanlagen
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • wird separat im am2-et1 besprochen und bekannt gegeben

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am2-et2_2501	5 Tage	23.09.2025	27.09.2025	14.07.2025

am2-st1

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Brandbekämpfung Straßentunnel – Teil 1

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.2 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang als „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang als „Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 1 - Grundlagen“ gemäß FwDV2, Ziff. 4.7
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzkonzept Straßentunnel (SER der AGGA)
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 30 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die SER Brandbekämpfung in Straßentunnel kennenlernen, vertiefen und weiter vermitteln zu können • Kommunikation mit dem Schwerpunkt der taktischen Vorgehensweise in Straßentunnelanlagen • Besonderheiten der verschiedenen Straßentunnel in Thüringen kennenlernen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren und Berufsfeuerwehren, in deren Einsatzgebiet sich Straßentunnel befinden
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3 • Kenntnisse über die Anforderungen an Atemschutzgeräteträger und Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz

	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der SER Brandbekämpfung in Straßentunnelanlagen
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • SER Brandbekämpfung in Straßentunnelanlagen
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am2-st1_2501	4 Tage	19.05.2025	22.05.2025	17.03.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

am2-st2

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Brandbekämpfung Straßentunnel – Teil 2

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.2 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang als „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang als „Ausbilder in der Feuerwehr“ gemäß FwDV2, Ziff. 4.7 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „am2-st1“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzkonzept Straßentunnel (SER der AGGA)
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 40 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die SER Brandbekämpfung in Straßentunnel kennenlernen, vertiefen und weiter vermitteln zu können • Kommunikation mit dem Schwerpunkt der taktischen Vorgehensweise in Straßentunnelanlagen • Besonderheiten der verschiedenen Straßentunnel in Thüringen kennenlernen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren und Berufsfeuerwehren, in deren Einsatzgebiet sich Straßentunnel befinden
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3 • Kenntnisse über die Anforderungen an Atemschutzgeräteträger und Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz

	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der SER Brandbekämpfung in Straßentunnelanlagen
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • SER Brandbekämpfung in Straßentunnelanlagen
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • wird separat im am2-st1 besprochen und bekannt gegeben

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am2-st2_2501	5 Tage	24.06.2025	28.06.2025	14.04.2025

am2-ma

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Maschinisten

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gerätewarte“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.8 <p>alternativ ein verkürzter fachspezifischer Lehrgang zum Erwerb der notwendigen Fachkunde</p> <ul style="list-style-type: none"> • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 1 - Grundlagen“
Grundlage	•
Lehrgangsdauer	• 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	• C
Teilnehmerkapazität	• Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	• Befähigung zur Durchführung der auf Gemeinde- oder Kreisebene stattfindenden Lehrgänge für Maschinisten nach FwDV 2, Ziff. 3.3
Zielgruppe	• Angehörige von Feuerwehren, die auf Gemeinde- oder Kreisebene Lehrgänge zum Thema „Maschinist“ durchführen sollen
Wir erwarten	• umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung von Fahrzeugen und deren Beladung, Feuerlöschkreiselpumpen und Aggregaten
Mitzubringen	• Schreibutensilien, Datenträger, Notebook
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, FwDV 2, StVO, StVZO) • Grundlagen des Ausbildens • Lehrgangs- und Unterrichtsgestaltung • fachspezifische Hinweise • Unfallverhütung

Dienstkleidung, PSA

- Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) oder Feuerwehr-Uniform (Form A)
- Persönliche Schutzausrüstung für die Technische Rettung (PSA 21²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am2-ma_2501	5 Tage	10.03.2025	14.03.2025	13.01.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV Information 205-014

am2-mks

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Motorkettensägenführer

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1. • Motorkettensägenführer nach DGUV Information 214-059 (Modul A und B) oder gleichwertig • Ersthelfer • umfangreiche Kenntnisse und mehrjährige Erfahrung im Umgang mit Motorsägen • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 1 - Grundlagen“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> •
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 20 UE/3 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 9 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur Durchführung des auf Gemeinde- oder Kreisebene stattfindenden Lehrgangs „Motorkettensägenführer“ nach DGUV Information 214-059 (Module A und B)
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, die auf Gemeinde- oder Kreisebene Lehrgänge zum „Motorkettensägenführer“ durchführen sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Motorsäge
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Das Mitbringen eigener Rechnertechnik sowie eines Datenträgers (USB-Stick, SD-Card, ext. Festplatte o.ä.) wird empfohlen.

Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, ThürFwOrgVO, FwDV 2, DGUV Vorschriften 1, 47, 49, DGUV Regel 114-018, DGUV Information 214-059) • Grundlagen des Ausbildens • Lehrgangs- und Unterrichtsgestaltung • theoretisches und praktisches Ausbilden mit der Motorkettensäge • fachspezifische Hinweise
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) oder Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die technische Hilfeleistung Wald (PSA 23²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am2-mks_2501	3 Tage	02.07.2025	04.07.2025	14.04.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

am2-sab

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Sichern gegen Absturz

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 1 - Grundlagen“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • -
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur Ausbildung von Teilnehmern zur Vornahme persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturzgefahren gemäß FwDV 1, Pkt. 17.3 und ThürFwOrgVO, Anlage 6 Pkt. 2 sowie der SRHT-Empfehlung der AGBF.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, die auf Gemeinde- oder Kreisebene den Lehrgang „Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen nach FwDV 1“ durchführen sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • sicherer Umgang mit Knoten nach FwDV 1
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Das Mitbringen eigener Rechnertechnik sowie eines Datenträgers (USB-Stick, SD-Card, ext. Festplatte o.ä.) wird empfohlen.
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, ThürFwOrgVO, FwDV 2, DGUV Vorschriften 1, 49, DGUV Regel 112-198, DGUV Regel 112-199, EUSR-Richtlinie, Empfehlung SRHT der AGBF) • Lehrgangs- und Unterrichtsgestaltung • theoretisches und praktisches Ausbilden mit dem GS Absturzsicherung • fachspezifische Hinweise

Dienstkleidung, PSA

- Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)
- Persönliche Schutzausrüstung für die technische Rettung (PSA 21²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss

Dieser Lehrgang wird 2025 nicht angeboten.

• ¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021
• ² DGUV Information 205-014

am2-sf

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Sprechfunker

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 1 - Grundlagen“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV2
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur Durchführung der auf Gemeinde- oder Kreisebene stattfindenden Lehrgänge für Sprechfunker, nach FwDV 2, Ziff. 3.1
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren, die auf Gemeinde- oder Kreisebene des Lehrgang „Sprechfunker“ durchführen sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung von digitaler (analoger) Funktechnik • Kenntnisse über die Aufgaben der BOS
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, FwDV 2, gesetzl. Regelungen zum BOS-Sprechfunk) • Grundlagen des Ausbildens • Lehrgangs- und Unterrichtsgestaltung • Fachspezifische Hinweise
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am2-sf_2501	5 Tage	03.11.2025	07.11.2025	15.09.2025

am2-thl

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Technische Hilfeleistung

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Technische Hilfeleistung“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.4 • Empfehlung: erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Technische Hilfeleistung – Weiterbildung Bau“ • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 1 - Grundlagen“ • mehrjährige Erfahrung im Einsatz- und Übungsdienst
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> •
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur Durchführung des auf Gemeinde- oder Kreisebene stattfindenden Lehrgangs „Technische Hilfeleistung“ nach FwDV 2, Ziff. 3.4
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, die auf Gemeinde- oder Kreisebene den Lehrgang „Technische Hilfeleistung“ durchführen sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung von Fahrzeugen, eingebauten Aggregaten und deren Beladung zum Thema technische Hilfe
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Das Mitbringen eigener Rechnertechnik sowie eines Datenträgers (USB-Stick, SD-Card, ext. Festplatte o.ä.) wird empfohlen
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • ThürBKG • ThürFwOrgVO • FwDV 2 Ziff. 4.7, weitere spezifische FwDV • DGUV Vorschriften 1, 49

Dienstkleidung, PSA

- Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)
- Persönliche Schutzausrüstung für die Technische Rettung (PSA 21²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am2-thl_2501	5 Tage	27.01.2025	31.01.2025	25.11.2024

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV Information 205-014

am2-tr

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Truppausbildung

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 4.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 1 - Grundlagen“ • Mehrjährige Erfahrung im Einsatzdienst
Grundlage	•
Lehrgangsdauer	• 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	• A
Teilnehmerkapazität	• Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	• Befähigung zur Durchführung der auf Gemeinde- oder Kreisebene stattfindenden Lehrgänge für Truppmänner (Grundausbildungslehrgang) und Truppführer
Zielgruppe	• Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren, die auf Gemeinde- oder Kreisebene die „Truppausbildung“ durchführen sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3
Mitzubringen	• Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, FwDV 2) • Grundlagen des Ausbildens • Lehrgangs- und Unterrichtsgestaltung • Fachspezifische Hinweise • Unfallverhütung
Dienstkleidung, PSA	• Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B ¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

- Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 11²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am2-tr_2501	5 Tage	30.06.2025	04.07.2025	14.04.2024

² DGUV-I 205-014

am3-tbbk

Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 3 – Weiterbildung zum Trainer für Brandbekämpfung im Feststoffbrandcontainer

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Ausbilder in der Fw - Modul 2 - Truppausbildung“ • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atenschutzgeräteträger“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.2
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Nutzungsrichtlinie Feststoffbrandcontainer der TLFKS
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 28 UE/4 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die Teilnehmer werden befähigt eigenständig, unter Beachtung entsprechender Sicherheits- und Nutzungsbestimmungen, die Ausbildung von Feuerwehrangehörigen im Feststoffbrandcontainer durchzuführen • Es ist vorgesehen, dass jeweils mind. 2 Kameraden je Landkreis/Feuerwehr an dieser Fortbildung teilnehmen. • Dadurch soll sichergestellt werden, dass immer mind. 2 Trainer diese Ausbildung eigenständig begleiten (Sicherheitsbestimmung).
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren oder Berufsfeuerwehren, die an der TLFKS Ausbildung im Feststoffbrandcontainer durchführen wollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung von Ausrüstung zum Atemschutz • Kenntnisse über die Anforderungen an Atemschutzgeräteträger und Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Für Maskenbrillenträger: passende Brille

	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (FwDV 3,4 und 7) • Lehrgangs- und Unterrichtsgestaltung • Brand- und Löschlehre • Schutzausrüstung und deren Wirkung • Anforderungen an Nutzung und Betrieb des Feststoffbrandcontainers • Ausbildungsorganisation und Durchführung • Praktischer Containerbetrieb • Unfallverhütung (UVV Feuerwehren)
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B1) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am3-tbbk_2501	4 Tage	05.05.2025	09.05.2025	17.03.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

am3-tbsa

Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 3 – Weiterbildung zum Trainer in der Brandsimulationsanlage

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Ausbilder in der Fw - Modul 2 - Truppausbildung“ oder gleichwertig nach Anerkennung • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.2 • Persönliche Eignung und sehr gute körperliche Fitness
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur selbstständigen Erfüllung aller durch die Funktionsbeschreibung und die Weisungen des Bedieners gestellten Aufgaben • Durch die erfolgreiche Teilnahme an der Ausbildung entsteht die Voraussetzung für die Autorisierung als Trainer nach einer Teilnahme an mindestens 3 Ausbildungsveranstaltungen unter Aufsicht
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren und Berufsfeuerwehren, die an der TLFKS Trainer an der Brandsimulationsanlage werden sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung von Ausrüstung zum Atemschutz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Für Maskenbrillenträger: passende Brille • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)

Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (FwDV 2, DGUV Vorschriften 49, Herstellervorschriften, Betriebliche Regelungen der TLFKS) • Technik der BSA • Begriffe der Brandbekämpfung • Grundlegende Betriebliche Regelungen • Gefahren aus der Nutzung von Flüssiggas • Atemschutznotfall • Ausbildungsorganisation/ -durchführung • Praktischer Betrieb der BSA
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am3-tbsa_2501	5 Tage	03.03.2025	07.03.2025	13.01.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

am3-tbsa-f

Ausbilder in der Fw - Modul 3 - Trainer in der Brandsimulationsanlage (Fortbildung)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Trainer in der Brandsimulationsanlage“ • Persönliche Eignung und sehr gute körperliche Fitness
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> •
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 20 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung der Kenntnisse als Trainer • Kennenlernen von Neuigkeiten/Änderungen die Brandsimulationsanlage betreffend • Praktisches Arbeiten als Trainer der BSA
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren und Berufsfeuerwehren, die an der TLFKS Trainer an der Brandsimulationsanlage sind und sich weiterbilden sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung von Ausrüstung zum Atemschutz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Für Maskenbrillenträger: passende Brille • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (FwDV 2, DGUV Vorschriften 49, Herstellervorschriften, Betriebliche Regelungen der TLFKS) • Technik der BSA • Begriffe der Brandbekämpfung • Grundlegende Betriebliche Regelungen • Gefahren aus der Nutzung von Flüssiggas • Atemschutznotfall • Ausbildungsorganisation/ -durchführung

	<ul style="list-style-type: none"> • Praktischer Betrieb der BSA
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B1) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss

Dieser Lehrgang wird 2025 nicht angeboten.

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

am3-agt

Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 3 - Fortbildung für Ausbilder Atemschutzgeräteträger

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossenes Modul 2 – Ausbilder für Atemschutzgeräteträger
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDv2, FwDv7, DGUV Grundsatz 312-190
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 14 UE/2 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Aktualisierung des Kenntnisstandes und Erfahrungsaustausch der Teilnehmer
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren, Werkfeuerwehren und Berufsfeuerwehren, die an ihrem jeweiligen Standort ausbilden oder als Kreisausbilder eingesetzt sind und Ihre Kenntnisse auffrischen sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Fundiertes Wissen über Atemschutztechnik • Kenntnisse über die Anforderungen an Atemschutzgeräteträger und Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung der Kenntnisse zur Planung und Durchführung von Ausbildungen, Unterweisungen und Übungen • Unfallgeschehen beim Einsatz von Atemschutzgeräten • Neuerungen und Änderungen der rechtlichen Grundlagen für die Benutzung von Atemschutzgeräten sowie der Gerätetechnik • Grundlagen im Bereich Methodik und Didaktik • Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Wichtig: Es ist eine Zeitspanne von 5 Jahren definiert, in der eine Fortbildungsveranstaltung (am3-agt) nachzuweisen ist. Kann dieser Nachweis nicht erbracht werden, muss der Lehrgang Ausbilder in der Feuerwehr – Modul 2 – Atemschutzgeräteträger erneut absolviert werden.

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
am3-agt_2501	2 Tage	22.01.2025	23.01.2025	25.11.2024
am3-agt_2502	2 Tage	18.06.2025	19.06.2025	14.04.2025
am3-agt_2503	2 Tage	13.08.2025	14.08.2025	23.06.2025
am3-agt_2504	2 Tage	19.11.2025	20.11.2025	15.09.2025

am3-tr

Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 3 - Fortbildung für Ausbilder Truppausbildung

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 1 - Grundlagen“ • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Ausbilder in der Feuerwehr - Modul 2 - Truppausbildung“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 20 UE/3 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur Durchführung von Ausbildungen zur jeweiligen Thematik des Ausbildungsjahres auf Gemeinde- oder Kreisebene
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, die auf Gemeinde- oder Kreisebene die „Truppausbildung“ durchführen sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • rechtliche Grundlagen (ThürBKG, ThürFwOrgVO, DGUV 49, FwDV 2, 3, 7 und 100) • Lehrgangs- und Unterrichtsgestaltung • Fachspezifische Hinweise
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

Dieser Lehrgang wird themenbezogen angeboten.

Im Jahr 2025 wird das Thema alternative Antriebe/Elektromobilität geschult.

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss

Dieser Lehrgang wird 2025 nicht angeboten.

Technische Ausbildung

abc-e

ABC - Einsatz

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppmann“ • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 70 UE/2 Wochen
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur Handhabung der Sonderausrüstung einschließlich der Schutzkleidung
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, die in ihrem jeweiligen Einsatzgebiet mit CBRN-/ABC-Gefahren rechnen müssen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Handwerkliches Geschick im Umgang mit Gerätschaften • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung von Ausrüstung zum Atemschutz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Für Maskenbrillenträger: passende Brille • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen • Einsatzlehre • Kennzeichnung von CBRN-/ABC-Gefahrstoffen • Stoffbezogene Gefahren und Schutzmaßnahmen • Informationsmöglichkeiten • Einsatzablauf • Messgeräte • Schutzkleidung • Arbeitsgeräte • ABC Übungseinsätze

Dienstkleidung, PSA

- Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)
- Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²)
- Persönliche Schutzausrüstung für die technische Rettung (PSA 21²)
- geeignete Unterbekleidung/Trainingsanzug (unter CSA)

Der Lehrgang unterliegt 2025 einer Kontingentierung!

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
abc-e_2501	10 Tage	13.01.2025	24.01.2025	25.11.2024
abc-e_2502	10 Tage	10.02.2025	21.02.2025	23.12.2024
abc-e_2503	10 Tage	31.03.2025	11.04.2025	13.01.2025
abc-e_2504	10 Tage	05.05.2025	16.05.2025	17.03.2025
abc-e_2505	10 Tage	23.06.2025	04.07.2025	14.04.2025
abc-e_2506	10 Tage	13.10.2025	24.10.2025	18.08.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

abc-erk

ABC - Erkundung

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „ABC-Einsatz“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max.: 15 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur Bedienung und zum Betrieb des CBRN-Erkundungskraftwagens
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzkräfte der Feuerwehren, bei denen ein CBRN-Erkundungskraftwagen am Standort stationiert ist
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse im Umgang mit dem CBRN-Erkundungskraftwagen
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Die einsatzbereiten CBRN-Erkundungskraftwagen sind durch die teilnehmenden Feuerwehren für den Lehrgang mitzuführen. • Die Mitführung des CBRN-Erkundungskraftwagens ist mit der Lehrgangsanmeldung zu bestätigen!
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen • Einsatzlehre • Fahrzeugkunde • Radiologisches Messsystem • Chemisches Messsystem • Probenahme im CBRN Einsatz • CBRN-Erkundungsfahrten
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die technische Rettung (PSA 21²)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
abc-erk_2501	5 Tage	02.06.2025	06.06.2025	14.04.2025
abc-erk_2502	5 Tage	11.08.2025	15.08.2025	23.06.2025
abc-erk_2503	5 Tage	10.11.2025	14.11.2025	15.09.2025

abc-erk-f

ABC-Erkundung - Fortbildung

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „ABC-Erkundung“ • 2 Jahre Einsatz als Helfer/Bediener auf dem CBRN-Erkundungskraftwagen
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 20 UE/3 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max.: 15 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Auffrischung der im Lehrgang „ABC-Erkundung“ erworbenen Kenntnisse
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzkräfte der Feuerwehren, bei denen ein CBRN-Erkundungskraftwagen am Standort stationiert ist und die den Lehrgang „ABC-Erkundung“ erfolgreich abgeschlossen haben
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse im Umgang mit dem CBRN-Erkundungskraftwagen
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Die einsatzbereiten CBRN-Erkundungskraftwagen sind durch die teilnehmenden Feuerwehren für den Lehrgang mitzuführen. • Die Mitführung des CBRN-Erkundungskraftwagens ist mit der Lehrgangsanmeldung zu bestätigen!
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelles • Wetterkunde • Kartenkunde • Probenahme • CBRN-Erkundungsfahrten
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

- Persönliche Schutzausrüstung für die technische Rettung (PSA 21²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss

Dieser Lehrgang wird 2025 nicht angeboten.

² DGUV-I 205-014

abc-dekp

ABC-Dekontamination P

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „ABC-Einsatz“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur Handhabung der Fahrzeuge und Geräte der Einheiten ABC-Dekontamination
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Besatzungen des GW Dekon P und des GW-Dekon
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sicherer Umgang mit Gerätschaften des ABC-Einsatzes
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Die einsatzbereiten GW Dekon P oder GW-Dekon sind durch die teilnehmenden Feuerwehren für den Lehrgang mitzuführen. • Die Mitführung des GW Dekon P oder des GW Dekon sind mit der Lehrgangsanmeldung zu bestätigen!
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzlehre • Dekontamination • Fahrzeug- und Gerätekunde • Aufbau- und Betrieb von Dekontaminationsstellen • Pflege und Wartung
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die technische Rettung (PSA 21²)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss

Dieser Lehrgang wird 2025 nicht angeboten.

abc-dekp-f

ABC-Dekontamination P - Fortbildung

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „ABC-Einsatz“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 500
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 20 UE/3 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel der Ausbildung ist die Verbesserung, Vertiefung und Auffrischung der Kenntnisse im Bereich der ABC–Dekontamination
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Besatzungen des GW Dekon und des GW Dekon P
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Fundiertes Wissen im Bereich des ABC-Einsatzes
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 500 • Einsatzlehre • Grundlagen der Dekontamination im ABC-Einsatz • Auswahl und Einsatz von geeigneten Dekontaminations- und Desinfektionsmitteln und Verfahren • Praktische Durchführung von Dekontaminationsverfahren
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die technische Rettung (PSA 21²) • geeignete Unterbekleidung/ Trainingsanzug (unter CSA)

Es wird empfohlen den Lehrgang „ABC-Dekontamination P“ im Vorfeld erfolgreich besucht zu haben.

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
abc-dekp-f_2501	3 Tage	04.02.2025	06.02.2025	23.12.2024
abc-dekp-f_2502	3 Tage	03.03.2025	05.03.2025	13.01.2025
abc-dekp-f_2503	3 Tage	27.10.2025	29.10.2025	18.08.2025
abc-dekp-f_2504	3 Tage	03.11.2025	05.11.2025	15.09.2025

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrgang „Truppführer“, • Lehrgang „Technische Hilfeleistung“ • Eignung nach G 41
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 28 UE/4 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur verletztenorientierten Rettung bei Hoch- und Tiefbauunfällen, zur richtigen Handhabung der Ausrüstung und zur Bedienung der Geräte für technische Hilfeleistung auch größeren Umfangs bei Hoch und Tiefbauunfällen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehren mit entsprechender Ausrüstung zur Technischen Hilfeleistung größeren Umfangs
Wir erwarten	
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • physikalische Grundlagen, • bautechnische Grundkenntnisse, • Einsatzgrundsätze Hoch- und Tiefbauunfälle, • Geräte zum Bearbeiten von Holz, Metall und Gestein, • Einsatzstellensicherung besonderer Einsatzlagen
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Technische Rettung (PSA 21²)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV Information 205-014

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss

Dieser Lehrgang wird 2025 nicht angeboten.

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „ABC-Einsatz“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Konzept für die Gefahrenabwehr bei Unfällen und Schadensereignissen mit gefährlichen Gütern - Gefahrgutzugkonzept-(ThürStAnz 1994, 2047 Nr.5 i.V.m. ThürStAnz 3/2024 S. 82)
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 28 UE/4 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zum sicheren Umgang mit der Ölwehrtechnik
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, die an ihrem Standort Ölwehrtechnik (Ölsperre, mobile Ölabscheider) besitzen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 sowie im ABC-Einsatz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (FwDV 500, Vorschriften, Merkblätter, Anforderungen des BMU) • Ölschadensbekämpfung auf stehenden und fließenden Gewässern • Ölbindemittel • Ölseparationstechniken • Einsatzpraktische Übungen
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

- Persönliche Schutzausrüstung für die technische Rettung (PSA 21²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss

Dieser Lehrgang wird 2025 nicht angeboten.

² DGUV-I 205-014

bbk-st

Brandbekämpfung in unterirdischen baulichen Anlagen (Straßentunnel)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 2.2 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.2
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erlernen und Umsetzung der Taktik zur Tunnelbrandbekämpfung nach SER für Thüringer Straßentunnel • Übertragungsmöglichkeiten der Taktik auf Tiefgaragenbrände
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, in deren Einsatzgebiet sich Straßentunnel befinden
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3 • Kenntnisse über die Anforderungen an Atemschutzgeräteträger und Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Für Maskenbrillenträger: passende Brille • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)

Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung SER Thüringer Straßentunnel • Besonderheiten des Brand- und Löschverhaltens in Tunneln • Elementetraining des Erkundungstrupps, Löschtrupps und Such- und Rettungstrupps • Taktische Unterweisung als Planübung • Einsatzübungen in der Tunnelübungsanlage
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
bbk-st_2501	5 Tage	10.02.2025	14.02.2025	23.12.2024
bbk-st_2502	5 Tage	07.04.2025	11.04.2025	17.02.2025
bbk-st_2503	5 Tage	06.10.2025	10.10.2025	18.08.2025
bbk-st_2504	5 Tage	10.11.2025	14.11.2025	15.09.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 2.2 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.2
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 22 UE/3 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zum sicheren Umgang und taktischen Vorgehen mit den vorhandenen Materialien • Kennenlernen des Einsatzwertes der vorhandenen Schutzausrüstung • Die Brandbekämpfung löschtechnisch und einsatztaktisch zweckmäßig realisieren können • Durchführung von Suche und Rettung von vermissten Personen unter extremen Bedingungen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, die sich im Bereich der Brandbekämpfung fortbilden wollen (Realbrandbekämpfung BSA und FBC)
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung der Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 1 • Beherrschen der Aufgaben der Trupps im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz gemäß FwDV 3 • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung von Ausrüstung zum Atemschutz • Kenntnisse über die Anforderungen an Atemschutzgeräteträger und Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz

Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Für Maskenbrillen-träger: passende Brille • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Brand- und Löschlehre • Einsatzlehre / taktische Verhaltensweisen in Brandräumen • Suche und Rettung von Personen in Brandobjekten • Belastungsübung unter Einsatzbedingungen • Praktische Ausbildung in der BSA • Löschtaktische Übungen im Feststoffbrandcontainer unter Realbedingung
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
bbk-bsa_2501	3 Tage	24.02.2025	26.02.2025	23.12.2024
bbk-bsa_2502	3 Tage	22.04.2025	24.04.2025	17.02.2025
bbk-bsa_2503	3 Tage	10.06.2025	12.06.2025	14.04.2025
bbk-bsa_2504	3 Tage	13.10.2025	15.10.2025	18.08.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

ma-katslf

Maschinist für Löschfahrzeuge des KatS

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppmann“ gemäß FwDV 2, Ziff. 2.1.2 • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Sprechfunker“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.1 • gültiger Führerschein der Klasse C, • Eignung nach G 25 und G 41
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/5 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zum Bedienen sowie Wartung und Pflege maschinell angetriebener Einrichtungen (ausgenommen maschinelle Zugeinrichtungen) und sonstiger auf Löschfahrzeugen mitgeführter motorbetriebener Aggregate, sowie die Vermittlung von Kenntnissen und Verhaltensweisen für die Durchführung von Einsatzfahrten mit Sonderrechten
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige des Katastrophenschutzes mit Fahrzeugen deren zG >7,5 t beträgt
Wir erwarten	
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • rechtliche Grundlagen, • Verantwortung und Aufgaben des Maschinisten, • Motorenkunde, • Pumpenausbildung in Theorie und Praxis, • Motorbetriebene Aggregate, • Löschwasserversorgung und -förderung

Dienstkleidung, PSA

- Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)
- Persönliche Schutzausrüstung für die Technische Rettung (PSA 21²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
ma-katslf_2501	5 Tage	02.06.2025	06.06.2025	14.04.2025
ma-katslf_2502	5 Tage	08.09.2025	12.09.2025	14.07.2025
ma-katslf_2503	5 Tage	17.11.2025	21.11.2025	15.09.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV Information 205-014

ma-dl

Maschinist für Drehleitern

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Maschinist“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.3 • gültiger Führerschein Klasse C, • Fahrpraxis als Maschinist mit Fahrzeugen > 7,5t zG, • Eignung nach G 25 und G 41
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Musterausbildungsplan Hubrettungsfahrzeuge der PG Feuerwehr Dienstvorschriften
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/5 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 8 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung ein Hubrettungsfahrzeug vom Typ Drehleiter fachlich richtig und in jeder Situation sicher bedienen zu können, sowie die verschiedenen Einsatztaktiken und spezifischen Einsatzgrenzen von Drehleitern im Einsatz anzuwenden. • Vermittlung von fundierten Kenntnissen über alle Zusatzeinrichtungen und Geräte sowie über die Durchführung grundlegender Pflege- und Wartungsarbeiten an Drehleitern.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige Freiwilliger Feuerwehren die über eine Drehleiter am Standort verfügen oder in absehbarer Zeit beschaffen
Wir erwarten	
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Begriffe und Normung von Hubrettungsfahrzeugen, • Sicherheitsbestimmungen und Rechtsgrundlagen, • Umgang mit Herstellerdokumentationen, • Technik von Drehleitern, • Taktik im Drehleitereinsatz, • Bedienung in allen Betriebsarten, • Einsatzübungen,

	<ul style="list-style-type: none"> • Wartung und Pflege
<ul style="list-style-type: none"> • Dienstkleidung, PSA 	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Technische Rettung (PSA 21²)

Der Lehrgang unterliegt 2025 einer Kontingentierung!

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
ma-dl_2501	5 Tage	06.01.2025	10.02.2025	25.11.2024
ma-dl_2502	5 Tage	20.01.2025	24.01.2025	25.11.2024
ma-dl_2503	5 Tage	03.02.2025	07.02.2025	23.12.2024
ma-dl_2504	5 Tage	05.05.2025	09.05.2025	17.03.2025
ma-dl_2505	5 Tage	11.08.2025	15.08.2025	23.06.2025
ma-dl_2506	5 Tage	01.12.2025	05.12.2025	13.10.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV Information 205-014

ma-thl

Maschinist für technische Hilfeleistung

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Maschinist Löschfahrzeuge“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.3 • erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Technische Hilfeleistung“ nach FwDV 2, Ziff. 3.4 • Eignung nach G25 und G41 • gültiger Führerschein Klasse C • Fahrpraxis Fahrzeugklasse C
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 8 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zum sicheren Umgang mit maschinell angetriebenen Zugeinrichtungen und vom Fahrzeugmotor angetriebenen Stromerzeugern • Einführung in die Thematik Fahrsicherheit mit praktischen Anteilen • Einführung in die Thematik Ladungssicherung nach VDI 2700a
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren die über einen Rüstwagen oder ein HLF 20 mit maschineller Zugeinrichtung verfügen
Wir erwarten	
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen Mechanik, Hydraulik, • maschinell angetriebene Zugeinrichtungen, • vom Fahrzeugmotor angetriebene Stromerzeuger, • praktische Übungen mit Zugeinrichtungen • theoretische und praktische Ausbildung in Fahrsicherheit • theoretische und praktische Ausbildung in Ladungssicherung

Dienstkleidung, PSA

- Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)
- Persönliche Schutzausrüstung für die Technische Rettung (PSA 21²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
ma-thl_2501	5 Tage	06.01.2025	10.01.2025	25.11.2024
ma-thl_2502	5 Tage	20.01.2025	24.01.2025	25.11.2024
ma-thl_2503	5 Tage	03.02.2025	07.02.2025	23.12.2024
ma-thl_2504	5 Tage	05.05.2025	09.05.2025	17.03.2025
ma-thl_2505	5 Tage	11.08.2025	15.08.2025	23.06.2025
ma-thl_2506	5 Tage	10.11.2025	14.11.2025	15.09.2025

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV Information 205-014

gw Gerätewarte

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 2.2 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Maschinist“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.3
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2, Ziff. 3.8
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur Wartung, Instandsetzung, Pflege und Prüfung der Beladung von Feuerwehrfahrzeugen und der persönlichen Ausrüstung, soweit dies nicht in anderen Lehrgängen vermittelt wird, sowie zur Durchführung einfacher Wartungs- und Pflegearbeiten an Feuerwehrfahrzeugen.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, die an ihren Standorten für die Wartung, Instandsetzung und Pflege von der Beladung der Feuerwehrfahrzeuge verantwortlich sind
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung von Ausrüstung und auf den Fahrzeugen verlasteten Geräten
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG; ThürFwOrgVO; DGUV Vorschriften, Informationen und Grundsätze) • Vermittlung von Kenntnissen über Technik und Ausrüstung der Feuerwehren • Einweisung in Prüfvorgänge und Prüfmethode
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

- Persönliche Schutzausrüstung für die Technische Rettung (PSA 21²)

Der Lehrgang unterliegt 2025 einer Kontingentierung!

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
gw_2501	5 Tage	13.01.2025	17.01.2025	25.11.2024
gw_2502	5 Tage	17.03.2025	21.03.2025	13.01.2025
gw_2503	5 Tage	24.03.2025	28.03.2025	13.01.2025
gw_2504	5 Tage	12.05.2025	16.05.2025	17.03.2025
gw_2505	5 Tage	16.06.2025	20.06.2025	14.04.2025
gw_2506	5 Tage	18.08.2025	22.08.2025	23.06.2025
gw_2507	5 Tage	01.09.2025	05.09.2025	14.07.2025
gw_2508	5 Tage	03.11.2025	07.11.2025	15.09.2025
gw_2509	5 Tage	24.11.2025	28.11.2025	15.09.2025
gw_2510	5 Tage	08.12.2025	12.12.2025	13.10.2025

² DGUV Information 205-014

gw-f

Gerätewarte – Fortbildung (Online)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Gerätewart nach FwDV 2, Ziff. 3.8
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 2, Ziff. 3.8
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 6 UE/1 Tag
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 30 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel der Fortbildung ist die Befähigung zur Wartung, Instandsetzung, Pflege und Prüfung der Beladung von Feuerwehrfahrzeugen und der persönlichen Ausrüstung, soweit dies nicht in anderen Lehrgängen vermittelt wird, sowie zur Durchführung einfacher Wartungs- und Pflegearbeiten an Feuerwehrfahrzeugen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Gerätewarte, die nach FwDV 2 ausgebildet sind und deren Lehrgang länger vor dem Jahr 2020 stattfand
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassende Kenntnisse und sichere Handhabung von Ausrüstung und auf den Fahrzeugen verlasteten Geräten
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen (ThürBKG, ThürFwOrgVO, GUV-V GUV 305-002 • Vermittlung von Kenntnissen über Technik und Ausrüstung der Feuerwehren • Einweisung in Prüfvorgänge und Prüfmethode
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Technische Rettung (PSA 21²)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV Information 205-014

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
gw-f_2501	1 Tag	23.09.2025	23.09.2025	14.07.2025
gw-f_2502	1 Tag	25.09.2025	25.09.2025	14.07.2025

gw-as

Gerätewartung – Atemschutz

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.2 • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppführer“ gemäß FwDV 2, Ziff. 2.2
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 35 UE/1 Woche
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • B
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zum Prüfen, Warten und Instandsetzen von Atemschutzgeräten
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, die an ihrem jeweiligen Standort die Atemschutztechnik warten sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Fundiertes Wissen über Atemschutztechnik • Kenntnisse über die Anforderungen an Atemschutzgeräteträger und Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen/Gesetzeskunde (FwDV 7, vfdb – Richtlinie 0804, GUV 20.14) • Wartung und Instandsetzung von Atemschutzgeräten • Umgang mit Prüfgeräten • Kreislauf in der Atemschutzwerkstatt
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 11²)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

Wichtig: Es ist eine Zeitspanne von 5 Jahren definiert, in der eine Fortbildungsveranstaltung nachzuweisen ist. Kann dieser Nachweis nicht erbracht werden, muss der Lehrgang Atemschutzgerätewart (gw-as) erneut absolviert werden.

Als Fortbildungseinrichtungen sind außer der TLFKS im Kapitel 5 des DGUV Grundsatzes 312-190 geeignete Aus- und Fortbildungseinrichtungen benannt.

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
gw-as_2501	5 Tage	06.01.2025	10.01.2025	25.11.2024
gw-as_2502	5 Tage	17.02.2025	21.02.2025	23.12.2024
gw-as_2503	5 Tage	24.03.2025	28.03.2025	13.01.2025
gw-as_2504	5 Tage	02.06.2025	06.06.2025	14.04.2025
gw-as_2505	5 Tage	03.11.2025	07.11.2025	15.09.2025
gw-as_2506	5 Tage	08.12.2025	12.12.2025	13.10.2025

gw-as-f

Gerätewartung – Atemschutz - Fortbildung

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gerätewartung Atemschutz“ gemäß FwDV 2, Ziff. 3.9
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDv2, FwDv7, DGUV Grundsatz 312-190
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 20 UE/3 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 16 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Aktualisierung des Kenntnisstandes und Erfahrungsaustausch der Teilnehmer
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Freiwilligen Feuerwehren, Werkfeuerwehren und Berufsfeuerwehren, die an ihrem jeweiligen Standort die Atemschutztechnik Warten und ihre Kenntnisse auffrischen sollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Fundiertes Wissen über Atemschutztechnik • Kenntnisse über die Anforderungen an Atemschutzgeräteträger und Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Neuerungen und Änderungen der rechtlichen Grundlagen für die Benutzung und Wartung von Atemschutzgeräten • Wartung und Instandsetzung von Atemschutzgeräten nach Herstellerangaben • Umgang mit Prüfgeräten • Kreislauf in der Atemschutzwerkstatt • Neue Erkenntnisse/Erfahrungen im Atemschutz • Fehlersuche und -behebung an Atemschutzgeräten • Unfallgeschehen beim Einsatz von Atemschutzgeräten
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Sonstiges

- Mögliche Themenfelder und Fragen, sollen nach Möglichkeit im Voraus an die TLFKS übermittelt werden. Senden Sie diese bitte an poststelle@lfks.thueringen.de

Wichtig: Es ist eine Zeitspanne von 5 Jahren definiert, in der eine Fortbildungsveranstaltung nachzuweisen ist. Kann dieser Nachweis nicht erbracht werden, muss der Lehrgang Atemschutzgerätewart (gw-as) erneut absolviert werden.

Als Fortbildungseinrichtungen sind außer der TLFKS im Kapitel 5 des DGUV Grundsatzes 312-190 geeignete Aus- und Fortbildungseinrichtungen benannt.

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
gw-as-f_2501	3 Tage	20.01.2025	22.01.2025	25.11.2024
gw-as-f_2502	3 Tage	10.03.2025	12.03.2025	13.01.2025
gw-as-f_2503	3 Tage	28.04.2025	30.04.2025	17.02.2025
gw-as-f_2504	3 Tage	16.06.2025	18.06.2025	14.04.2025
gw-as-f_2505	3 Tage	11.08.2025	13.08.2025	23.06.2025
gw-as-f_2506	3 Tage	20.10.2025	22.10.2025	18.08.2025
gw-as-f_2507	3 Tage	17.11.2025	19.11.2025	15.09.2025
gw-as-f_2508	3 Tage	15.12.2025	17.12.2025	13.10.2025

abc-mess Seminar Messen

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „ABC-Einsatz“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 500 • vfdb 10/05
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 14 UE/2 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel der Ausbildung ist die Verbesserung und Vertiefung der Kenntnisse zur Handhabung der Messtechnik im ABC-Einsatz
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzkräfte innerhalb der Erkundungsgruppe des KatS-Gefahrgutzug • Angehörige von Feuerwehren, die über ABC-Messtechnik verfügen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Fundiertes Wissen im Bereich des ABC-Einsatzes
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 500 • Wetterkunde und Ausbreitungsberechnung • Messtechnik im A-Einsatz • Messtechnik im C-Einsatz • Messpraktika
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die technische Rettung (PSA 21²)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
abc-mess_2501	2 Tage	27.03.2025	28.03.2025	13.01.2025
abc-mess_2502	2 Tage	28.04.2025	29.04.2025	17.02.2025
abc-mess_2503	2 Tage	01.12.2025	02.12.2025	13.10.2025

abc-probe

Seminar Probenahme

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „ABC-Einsatz“
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 500 • BBK Handbuch „Empfehlungen für die Probenahme zur Gefahrenabwehr“
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 14 UE/2 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 18 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel der Ausbildung ist die Verbesserung und Vertiefung der Kenntnisse zur Handhabung des CBRN-Probenahmesatzes nach Vorgabe des BBK
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren, die über den CBRN-Probenahmesatz nach Vorgabe des BBK verfügen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Fundiertes Wissen im Bereich des ABC-Einsatzes
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • FwDV 500 • Grundlagen der Probenahme im CBRN-Einsatz • Management von Pulverfunden • Wetterkunde • Praktische Durchführung verschiedener Probenahmen
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die technische Rettung (PSA 21²)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
abc-probe_2501	2 Tage	05.03.2025	06.03.2025	13.01.2025
abc-probe_2502	2 Tage	06.10.2025	07.10.2025	18.08.2025
abc-probe_2503	2 Tage	15.12.2025	16.12.2025	13.10.2025

Teil 2

Laufbahnausbildung im feuerwehrtechnischen Dienst/Weiter- und Fortbildungsangebote für nichtärztliches Rettungspersonal

ma-md

Maschinist für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Grundausbildungslehrgang nach ThürFwLAPO • gültiger Führerschein der Klasse C • Eignung nach G 25 und G 41
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • ThürFwLAPO
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 105 UE/3 Wochen
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • C
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 24 Personen (8 Personen pro Teillehrgang)
Ausbildungsziel	<p>Ausbildungsinhalt Maschinist techn. Hilfeleistung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zum Bedienen sowie Wartung und Pflege maschinell angetriebener Einrichtungen (ausgenommen maschinelle Zugeinrichtungen) und sonstiger auf Löschfahrzeugen mitgeführter motorbetriebener Aggregate, sowie die Vermittlung von Kenntnissen und Verhaltensweisen für die Durchführung von Einsatzfahrten mit Sonderrechten. <p>Ausbildungsinhalt Maschinist Drehleiter</p> <ul style="list-style-type: none"> • Befähigung ein Hubrettungsfahrzeug vom Typ Drehleiter fachlich richtig und in jeder Situation sicher bedienen zu können, sowie die verschiedenen Einsatztaktiken und spezifischen Einsatzgrenzen von Drehleitern im Einsatz anzuwenden. • Vermittlung von fundierten Kenntnissen über alle Zusatzeinrichtungen und Geräte sowie über die Durchführung grundlegender Pflege- und Wartungsarbeiten an Drehleitern. <p>Ausbildungsinhalt Maschinist Löschfahrzeug</p> <ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zum sicheren Umgang mit maschinell angetriebenen Zugeinrichtungen und vom Fahrzeugmotor angetriebenen Stromerzeugern

	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Thematik Fahrsicherheit mit praktischen Anteilen • Einführung in die Thematik Ladungssicherung nach VDI 2700a
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Berufs- und Werkfeuerwehren
Wir erwarten	
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • rechtliche Grundlagen, Fahrzeugnormung, • Verantwortung und Aufgaben des Maschinisten, • Motorenkunde und kraftbetriebene Aggregate, • Löschwasserversorgung und -förderung, Schaumerzeugung, • Grundlagen Mechanik und Ölhydraulik, • Wechselladefahrzeuge, • Pumpenausbildung in Theorie und Praxis, • maschinell betriebene Zugeinrichtungen und eingebaute Stromerzeuger in Theorie und Praxis • Aufbau und Einsatz von Hubrettungsfahrzeugen (Drehleiter) in Theorie und Praxis • Wartung und Pflege von Fahrzeugen und Geräten • Grundlagenwissen zur Ladungssicherung in Fahrzeugen in Theorie und Praxis • Theorie zur Kraftfahrzeugtechnik und praktische Fahrübungen im Bereich der statischen und/oder dynamischen Fahrsicherheit
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Technische Rettung (PSA 21²)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV Information 205-014

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
ma-md_2501	15 Tage	17.02.2025	07.03.2025	23.12.2024
ma-md_2502	15 Tage	17.02.2025	07.03.2025	23.12.2024
ma-md_2503	15 Tage	17.02.2025	07.03.2025	23.12.2024
ma-md_2504	15 Tage	07.04.2025	29.04.2025	17.02.2025
ma-md_2505	15 Tage	07.04.2025	29.04.2025	17.02.2025
ma-md_2506	15 Tage	07.04.2025	29.04.2025	17.02.2025
ma-md_2507	15 Tage	06.10.2025	24.10.2025	18.08.2025
ma-md_2508	15 Tage	06.10.2025	24.10.2025	18.08.2025

Die einzelnen Lehrgänge Maschinist mittlerer Dienst werden aus organisatorischen Gründen in zwei bzw. drei Teillehrgänge aufgeteilt. Dies dient ausschließlich dazu die Ressourcen in der Lehrgangsverwaltungssoftware besser verwalten zu können und ändert nichts am regulären Ablauf.

b2 Abschlusslehrgang und Laufbahnprüfung im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • § 33 Abs. 2 ThürFwLAPO
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • ThürFwLAPO vom 03. März 2023
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 4 Wochen
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 24 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • In der Ausbildung werden den Anwärtern Fachkenntnisse, Fähigkeiten und Methoden vermittelt, die zur Erfüllung der Aufgaben in der Laufbahn des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes, einschließlich des Führens eines Trupps innerhalb einer taktischen Einheit, befähigen.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige von Feuerwehren und Zentraler Leitstellen, die den Abschluss des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes benötigen.
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassendes feuerwehrtechnisches Grundwissen zu den Inhalten des Grundausbildungslehrganges nach § 19 Abs. 2 ThürFwLAPO
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26.3) • passende Maskenbrille falls notwendig
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Anlage 2 der ThürFwLAPO
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²)

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
b2_2501	20 Tage	03.03.2025	28.03.2025	13.01.2025
b2_2502	20 Tage	11.08.2025	05.09.2025	23.06.2025
b2_2503	20 Tage	01.09.2025	26.09.2025	14.07.2025

b3

Führungslehrgang für mittleren feuerwehrtechnischen Dienst

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Laufbahnbefähigung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst nach § 47 ThürFwLAPO
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Erlass des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales zum Führungslehrgang im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst vom 10.06.2024 (ThürStAnz Nr 30/2024 S. 1047)
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 12 Wochen
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 20 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigungserwerb • zum Führen von selbständigen taktischen Einheiten der Stärke eines selbständigen Trupps, einer Staffel oder der Stärke einer Gruppe, • zur Übernahme der „Einsatzleitung“ nach ThürBKG für Einsatzstellen, an denen der Einsatz von Kräften und Mitteln von selbständigen taktischen Einheiten der Stärke eines selbständigen Trupps, einer Staffel oder der Stärke einer Gruppe nach FwDV 100 erforderlich sind oder sich am Einsatzort befinden, • zum taktisch richtigen Einsatz und der Führung von Teileinheiten der ABC/CBRN-Gefahrenabwehr unterhalb der Zugstärke, • zur Übernahme der Funktion als Einsatzabschnittsleiter und • zum Qualifikationserwerb als Ausbilder in der Feuerwehr.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige des mittleren und Anwärter des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes • Angehörige zentraler Leitstellen
Wir erwarten	
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien

	<ul style="list-style-type: none"> • Für Maskenbrillenträger: passende Brille • Ärztliche Bescheinigung zur Atemschutztauglichkeit (G26/3)
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • gemäß Anlage 1 zum Erlass des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales zum Führungslehrgang im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst vom 10.06.2024 (ThürStAnz Nr 30/2024 S. 1047)
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung (PSA 12²)

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
b3_2501	56 Tage	07.04.2025	04.07.2025	17.02.2025
b3_2502	55 Tage	03.11.2025	30.01.2026	15.09.2025

In der Woche vom 26.05.25 – 30.05.25 findet im B3_2501 kein Unterricht statt.

In den Wochen vom 22.12.25 – 02.01.26 findet im B3_2502 kein Unterricht statt.

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

² DGUV-I 205-014



Bildungsangebote für nichtärztliches Rettungspersonal

lts-wb05

Weiterbildung zum Leitstellendisponenten (Modul 5 - Feuerwehr)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • § 3 Abs. 3 NäRettPersWBDV TH
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • § 2 Abs. 1 NäRettPersWBDV TH • § 14 Abs. 4 ThürRettG
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 210 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 16 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die Weiterbildung soll dazu befähigen, die Aufgaben eines Disponenten in einer Zentralen Leitstelle nach § 14 Abs. 2 ThürRettG wahrzunehmen und die zur Erfüllung dieser Aufgaben erforderlichen theoretischen Kenntnisse sowie praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu vermitteln
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehende Leitstellendisponenten/ Leitstellendisponentinnen unter Voraussetzung nach §3 Abs. 3 NäRettPersWBDV TH
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Themen entsprechend der Anlage 6 (Modul 5 – Feuerwehr) der NäRettPersWBDV TH (2018)
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A), PSA

Die Abschlussprüfung findet in der KW 20 und KW 47 schriftlich und in der KW 23 und KW 50 mündlich statt.

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
Its-w05b_2501	30 Tage	13.01.2025	21.02.2025	25.11.2024

lts-wb07, 09, 10, 12

Modulpaket - Weiterbildung zum Leitstellendisponenten

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • § 3 Abs. 3 NäRettPersWBDV TH
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> • § 2 Abs. 1 NäRettPersWBDV TH • § 14 Abs. 4 ThürRettG
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 30 UE/ 4 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Max. 16 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die Weiterbildung soll dazu befähigen, die Aufgaben eines Disponenten in einer Zentralen Leitstelle nach § 14 Abs. 2 ThürRettG wahrzunehmen und die zur Erfüllung dieser Aufgaben erforderlichen theoretischen Kenntnisse sowie praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu vermitteln
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Angehende Leitstellendisponenten/ Leitstellendisponentinnen unter Voraussetzung nach 3 § Abs. 3 NäRettPersWBDV TH
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Themen entsprechend der Anlage 6 (Modul 7, 9, 10, 12) der NäRettPersWBDV TH (2018)
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) • Zivilkleidung

Die Abschlussprüfung findet in der KW 20 und KW 47 schriftlich und in der KW 23 und KW 50 mündlich statt.

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
Its- w07,09,10,12_2501	4 Tage	24.02.2025	27.02.2025	23.12.2024

lts-f

Fortbildung des Leitstellenpersonals der ZLts

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> Leitstellendisponent/Leitstellendisponentin gemäß § 14 Abs. 4 ThürRettG
Grundlage	<ul style="list-style-type: none"> § 24 Abs. 1 NäRettPersWBVDV TH
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> 20 UE/3 Tage
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> A
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> Max. 20 Personen pro Lehrgang
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> Erweiterung beruflicher Kenntnisse und Fähigkeiten
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> Leitstellendisponenten und Leitstellendisponentinnen sowie Führungskräfte der Leitstellen im Freistaat Thüringen
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> Schreibutensilien
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> Jährlich wechselnde Themen
Dienstkleidung, PSA	<ul style="list-style-type: none"> Feuerwehr-Tagesdienstkleidung (Form B¹) o. Feuerwehr-Uniform (Form A) - Themenabhängig Zivilkleidung

Im Lehrgangsjahr 2025 wird weiterhin das Thema „Englisch in der Leitstelle“ gelehrt.

¹ Rahmenempfehlungen TMIK u. Thür. FwV v. 15.04.2021

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
lts-f_2501	3 Tage	13.01.2025	15.01.2025	25.11.2024
lts-f_2502	3 Tage	17.02.2025	19.02.2025	23.12.2024
lts-f_2503	3 Tage	17.03.2025	19.03.2025	13.01.2025
lts-f_2504	3 Tage	31.03.2025	02.04.2025	13.01.2025
lts-f_2505	3 Tage	12.05.2025	14.05.2025	17.03.2025
lts-f_2506	3 Tage	27.08.2025	29.08.2025	23.06.2025
lts-f_2507	3 Tage	01.09.2025	03.09.2025	14.07.2025
lts-f_2508	3 Tage	22.09.2025	24.09.2025	14.07.2025
lts-f_2509	3 Tage	20.10.2025	22.10.2025	18.08.2025
lts-f_2510	3 Tage	17.11.2025	19.11.2025	15.09.2025
lts-f_2511	3 Tage	08.12.2025	10.12.2025	13.10.2025
lts-f_2512	3 Tage	15.12.2025	17.12.2025	13.10.2025

Teil 3

Bildungsangebote für den Katastrophen- und Bevölkerungsschutz

1.

Aus- und Fortbildungsangebot für Katastrophenschutz Helfer

Aus- und Fortbildungsangebot für Katastrophenschutz Helfer an der Katastrophenschutzschule der Thüringer Hilfsorganisationen

Für die kommunalen Aufgabenträger im Brandschutz und der Allgemeinen Hilfe entstehen keine zusätzlichen Belastungen. Sie sind nach der ThürVwKostOLFKS aufgrund ihrer persönlichen Gebührenfreiheit i.V.m. § 3 Absatz 1 Nummer 3 des Thüringer Verwaltungskostengesetzes (ThürVwKostG) vom 23. September 2005 (GVBl. S. 325) ausgenommen. Als Gebührenzahler kommen bspw. Gemeinden oder Landkreise anderer Bundesländer, aber auch Bundesbehörden, Firmen oder Privatpersonen in Betracht.

Erforderlich für eine Kostentragung durch das Land Thüringen ist die Beantragung der Kostenübernahme bei der zuständigen unteren Katastrophenschutzbehörde.

Die für die Kostenübernahme sowie die Anmeldung erforderlichen Formulare sind im Downloadbereich der Homepage des DRK – Landesverband Thüringen e.V. abrufbar.

Das Formular zum Verdienstaufschlag findet man auch auf der Website der TLFKS:

<https://tlfks.de/veranstaltungen/organisatorisches/verdienstaufschlag>

Lehrgangsplätze kann man online einbuchen unter: <https://drk-lv-thueringen.feripro.de/>

Bei Nachfragen können folgende Kontaktdaten genutzt werden:

Herr Thomas Bohn (Abteilung Bildung)

0361 744399 56 oder -51

bildung@drk-thueringen.de

hiorg-tf-gf

Trupp- und Gruppenführer

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied in einer Hilfsorganisation • Vollendung des 18. Lebensjahres • Fachdienstausbildung oder rettungsdienstliche Ausbildung mit Nachweis • BOS-Funkausbildung
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 70 UE/2 Wochen
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • refinanziert, für Katastrophenschutz Helfer vom Land Thüringen
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 18 Personen je Durchgang
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erlangung der Befähigung zum Führen einer Gruppe, einer Staffel oder eines Trupps als selbstständige taktische Einheit sowie zur Leitung von Einsätzen mit Einheiten bis zur Gruppenstärke in den Bereichen Sanität, Betreuung, Berg- und Wasserrettung auf Grundlage des Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (ThürBKG), Thüringer Rettungsdienstgesetzes (ThürRettG) sowie des Zivil- und Katastrophenhilfegesetzes des Bundes (ZSKG)
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglieder der im Katastrophenschutz mitwirkenden Hilfsorganisationen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlage aller Zugangsvoraussetzungen bei Anmeldung per E-Mail an bildung@drk-thueringen.de
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Bestätigte Kostenübernahme der zuständigen Unteren Katastrophenschutzbehörde bei Anmeldung senden an bildung@drk-thueringen.de

Ausbildungsinhalt

- Rechtsgrundlagen
 - Führungslehre
 - Einsatzlehre
 - Ausbildungslehre
- Für den Abschluss der Ausbildung werden Modul A und B benötigt. Zwischen der Absolvierung von Teil A und B dürfen maximal 24 Monate liegen.

Zu beachten

- Die Lehrgangskosten inklusive der Verpflegungs- und Übernachtungskosten werden durch das Thüringer Innenministerium für Teilnehmende aus den Thüringer Katastrophenschutzeinheiten vollständig getragen

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Lehrgangsort
Gruppenführer 1a	5 Tage	24.03.2025	28.03.2025	Erfurt
Gruppenführer 1b	5 Tage	31.03.2025	04.04.2025	Erfurt
Gruppenführer 2a	5 Tage	13.10.2025	17.10.2025	Erfurt
Gruppenführer 2b	5 Tage	20.10.2025	24.10.2025	Erfurt

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Mitglied in einer Hilfsorganisation• Vollendung des 18. Lebensjahres• abgeschlossener Gruppenführerlehrgang
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none">• 70 UE/2 Wochen
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none">• refinanziert, für Katastrophenschutz Helfer vom Land Thüringen
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none">• max. 15 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none">• Erlangung der Befähigung zum Führen eines Zuges - einschließlich eines erweiterten Zuges - sowie zur Leitung von Einsätzen mit Einheiten bis zur Stärke eines erweiterten Zuges in den Bereichen Sanität, Betreuung, Berg- und Wasserrettung auf Grundlage des Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (ThürBKG), Thüringer Rettungsdienstgesetzes (ThürRettG) sowie des Zivil- und Katastrophenhilfegesetzes des Bundes (ZSKG)
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">• Gruppenführer, der im Katastrophenschutz mitwirkenden Hilfsorganisationen, welche für den Einsatz als Zugführer vorgesehen sind
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none">• Vorlage aller Zugangsvoraussetzungen bei Anmeldung per E-Mail an bildung@drk-thueringen.de
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none">• Schreibutensilien• Bestätigte Kostenübernahme der zuständigen Unteren Katastrophenschutzbehörde bei Anmeldung senden an bildung@drk-thueringen.de

Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none">• Rechtsgrundlagen• Führungslehre• Einsatzlehre• Ausbildungslehre• Zusammenarbeit mit Dritten
Zu beachten	<ul style="list-style-type: none">• Die Lehrgangskosten inklusive der Verpflegungs- und Übernachtungskosten werden durch das Thüringer Innenministerium für Teilnehmende aus den Thüringer Katastrophenschutzeinheiten vollständig getragen

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Lehrgangsort
Zugführer 1a	5 Tage	10.11.2025	14.11.2025	Erfurt
Zugführer 1b	5 Tage	17.11.2025	21.11.2025	Erfurt

hiorg-lo-te-si

Ausbildung Logistik, Technik und Sicherheit (ETG)

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied in einer Hilfsorganisation • abgeschlossene Grundausbildung • BOS-Funkausbildung
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 40 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • refinanziert, für Katastrophenschutz Helfer vom Land Thüringen
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 15 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erlangung der Befähigung zum Bedienen aller Gerätschaften des GW-Betreuung (ehemals ETG) sowie eine umfassende Ausbildung im Bereich Logistik, Technik und Sicherheit (Fachdienstausbildung TuS)
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Helfer, die eine Verwendung im Fachdienst Technik und Sicherheit anstreben bzw. funktionsspezifisch dem GW-Betreuung zugeordnet sind
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlage aller Zugangsvoraussetzungen bei Anmeldung per E-Mail an bildung@drk-thueringen.de
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Bestätigte Kostenübernahme der zuständigen Unteren Katastrophenschutzbehörde bei Anmeldung senden an bildung@drk-thueringen.de

Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none">• Arbeitssicherheit und Unfallverhütung• Brandschutz• Gefahren an der Einsatzstelle• Stromversorgung• Technische Gruppe• Zeltbau• Zeltbau und Notstrom• Werkzeuge und Arbeitsmittel• Küchentechnik• Führen von Einsatzfahrzeugen
Zu beachten	<ul style="list-style-type: none">• Die Lehrgangskosten inklusive der Verpflegungs- und Übernachtungskosten werden durch das Thüringer Innenministerium für Teilnehmende aus den Thüringer Katastrophenschutzeinheiten vollständig getragen

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Lehrgangsort
Technik/Sicherheit	5 Tage	10.03.2025	14.03.2025	Sondershausen

hiorg-ma-gwve

Maschinist GW-Verpflegung

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied in einer Hilfsorganisation • abgeschlossene Grundausbildung • BOS-Funkausbildung • der Lehrgang Logistik, Technik und Sicherheit wird als Voraussetzung empfohlen
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 40 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • refinanziert, für Katastrophenschutz Helfer vom Land Thüringen
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 15 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erlangung der Befähigung zum Bedienen aller mitgeführten Gerätschaften auf dem GW-Verpflegung Thüringen inkl. dem Feldkochherd und die Befähigung zum Errichten einer Verpflegungsstelle
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Helfer, die als Küchentechniker der Verpflegungsstaffel im Betreuungszug Thüringen vorgesehen sind
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlage aller Zugangsvoraussetzungen bei Anmeldung per E-Mail an bildung@drk-thueringen.de
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Bestätigte Kostenübernahme der zuständigen Unteren Katastrophenschutzbehörde bei Anmeldung senden an bildung@drk-thueringen.de
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau, Bedienung, Gerätetraining GW-Verpflegung • Aufbau, Bedienung, Wartung Modulfeldküche • Trinkwasser, Abwasser und Abfallbeseitigung
Zu beachten	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lehrgangskosten inklusive der Verpflegungs- und Übernachtungskosten werden durch das Thüringer Innenministerium für Teilnehmende aus den Thüringer Katastrophenschutzeinheiten vollständig getragen

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Lehrgangsort
MA GW Verpflegung	5 Tage	25.08.2025	29.08.2025	Sondershausen

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• abgeschlossene Fachdienstausbildung Verpflegungshelfer oder äquivalent• Nachweis über die Belehrung nach § 43 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none">• 40 UE + Praxisphase
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none">• refinanziert, für Katastrophenschutzshelfer vom Land Thüringen
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none">• max. 10 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none">• Erlangung der Befähigung zum Einsatz als Feldkoch im Betreuungsdienst
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">• Mitglieder der im Katastrophenschutz mitwirkenden Hilfsorganisationen, die für einen Einsatz als Feldkoch vorgesehen sind
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none">• Vorlage aller Zugangsvoraussetzungen bei Anmeldung per E-Mail an bildung@drk-thueringen.de
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none">• Schreibutensilien• Bestätigte Kostenübernahme der zuständigen Unteren Katastrophenschutzbehörde bei Anmeldung senden an bildung@drk-thueringen.de
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none">• Theorie und Technik• Praktischer Einsatz• Praktikum (Küche einer Gemeinschaftsverpflegung), muss zwischen Teil 1 und Teil 2 absolviert werden
Zu beachten	<ul style="list-style-type: none">• Die Lehrgangskosten inklusive der Verpflegungs- und Übernachungskosten werden durch das Thüringer Innenministerium für Teilnehmende aus den Thüringer Katastrophenschutzeinheiten vollständig getragen

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Lehrgangsort
Feldkoch Teil 1	3 Tage	21.03.2025	23.03.2025	folgt
Feldkoch Teil 2	3 Tage	09.05.2025	11.05.2025	folgt

hiorg-elw1

Maschinist Einsatzleitwagen 1

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied in einer Hilfsorganisation • abgeschlossene Grundausbildung • BOS-Funkausbildung
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 24 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • refinanziert, für Katastrophenschutz Helfer vom Land Thüringen
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 15 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erlangung der Befähigung zum Bedienen aller Gerätschaften sowie der Funk- IT- und Einsatzleittechnik des ELW 1 Thüringen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Helfer, die als Fahrzeugverantwortliche bzw. Führungshilfspersonal auf dem ELW 1 Thüringen vorgesehen sind
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlage aller Zugangsvoraussetzungen bei Anmeldung per E-Mail an bildung@drk-thueringen.de
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Bestätigte Kostenübernahme der zuständigen Unteren Katastrophenschutzbehörde bei Anmeldung senden an bildung@drk-thueringen.de
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau, Bedienung, Gerätetraining ELW 1 Thüringen • Bedienung Operator und Fireboard • Funk und Kommunikationstechnik
Zu beachten	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lehrgangskosten inklusive der Verpflegungs- und Übernachtungskosten werden durch das Thüringer Innenministerium für Teilnehmende aus den Thüringer Katastrophenschutzeinheiten vollständig getragen

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Lehrgangsort
MA ELW 1	3 Tage	28.11.2025	30.11.2025	Sondershausen

Weitere Ausbildungsmöglichkeiten zum Thema Fireboard finden sich bei:

[„füu-fb-k Führungsunterstützung – Fireboard – Kombination von Grundlagen und ELW Training“](#)

*Im Bereich Führungsausbildung.

hiorg-fofü1

Fortbildung Führungskräfte im Thüringer Katastrophenschutz

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> abgeschlossener Gruppen- oder Zugführerlehrgang
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> 24 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> refinanziert, für Katastrophenschutz Helfer vom Land Thüringen
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> max. 15 Personen je Durchgang
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> Weiterbildung zu spezifischen Fragestellungen im Katastrophenschutz
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> Gruppen- oder Zugführer der im Katastrophenschutz mitwirkenden Hilfsorganisationen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> Vorlage aller Zugangsvoraussetzungen bei Anmeldung per E-Mail an bildung@drk-thueringen.de
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> Schreibutensilien Bestätigte Kostenübernahme der zuständigen Unteren Katastrophenschutzbehörde bei Anmeldung senden an bildung@drk-thueringen.de
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> besondere Einsatzlagen
Zu beachten	<ul style="list-style-type: none"> Die Lehrgangskosten inklusive der Verpflegungs- und Übernachtungskosten werden durch das Thüringer Innenministerium für Teilnehmende aus den Thüringer Katastrophenschutzeinheiten vollständig getragen

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Lehrgangsort
Fortbildung Führungskräfte 1	3 Tage	25.04.2025	27.04.2025	Erfurt
Fortbildung Führungskräfte 2	3 Tage	28.11.2025	30.11.2025	Erfurt

hiorg-cbrn(e) CBRN(E) - Grundausbildung

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied in einer Hilfsorganisation • Fachdienstausbildung oder rettungsdienstliche Ausbildung mit Nachweis • gültige Tauglichkeitsuntersuchung nach arbeitsmedizinischen Grundsatz G26.2 (muss vor Lehrgangsantritt zwingend nachgewiesen werden!)
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 19 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • refinanziert, für Katastrophenschutz Helfer vom Land Thüringen
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erkennen und Anwenden von CBRN-Einsatzgrundsätzen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglieder der im Katastrophenschutz mitwirkenden Hilfsorganisationen, welche in der MTF oder in einer MTF- Unterstützungskomponente mitwirken (insbesondere in der Teileinheit Dekon)
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlage aller Zugangsvoraussetzungen bei Anmeldung per E-Mail an bildung@drk-thueringen.de
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Bestätigte Kostenübernahme der zuständigen Unteren Katastrophenschutzbehörde bei Anmeldung senden an bildung@drk-thueringen.de
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • allgemeine Zivilschutzgrundlagen • Erkennen und Bewerten von CBRN Lagen • CBRN Schutzmaßnahmen einleiten und durchführen (Umgang mit PSA des Bundes) • CBRN-Einsatzlehre • psychologische Aspekte bei CBRN-Lagen

Zu beachten

- Die Lehrgangskosten inklusive der Verpflegungs- und Übernachtungskosten werden durch das Thüringer Innenministerium für Teilnehmende aus den Thüringer Katastrophenschutzeinheiten vollständig getragen

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Lehrgangsort
CBRN(E) GL	3 Tage	05.09.2025	07.09.2025	Erfurt

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied in einer Hilfsorganisation • Fachdienstausbildung Sanität oder rettungsdienstliche Ausbildung mit Nachweis • MTF-Grundausbildung
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 16 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • refinanziert, für Katastrophenschutz Helfer vom Land Thüringen
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erlangung der Befähigung zum Aufbau und Betrieb von Funktionsstellen in der MTF-Teileinheit Behandlung
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglieder der im Katastrophenschutz mitwirkenden Hilfsorganisationen, welche in der MTF-Teileinheit Behandlung mitwirken
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlage aller Zugangsvoraussetzungen bei Anmeldung per E-Mail an bildung@drk-thueringen.de
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Bestätigte Kostenübernahme der zuständigen Unteren Katastrophenschutzbehörde bei Anmeldung senden an bildung@drk-thueringen.de
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rolle der Teileinheit Behandlung in der MTF • Arbeit in den Funktionsstellen: <ul style="list-style-type: none"> • Eingangssichtung • interner Transport • Versorgungsnachweis • Behandlungsstelle • Totenablage • Ausgangsdokumentation • Patiententransportorganisation

Zu beachten

- Die Lehrgangskosten inklusive der Verpflegungs- und Übernachtungskosten werden durch das Thüringer Innenministerium für Teilnehmende aus den Thüringer Katastrophenschutzeinheiten vollständig getragen

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Lehrgangsort
Zusatzausbildung BHP	3 Tage	15.08.2025	16.08.2025	Erfurt

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Lehrgang Gruppenführer oder – gleichwertige Qualifikation anderer im Katastrophenschutz mitwirkenden Organisationen• mindestens 2 Jahre Feldkompetenz im Bereich PSNV-B und/oder• Grundlagenkurs PSNV-E (gemäß den bundesweit beschlossenen Standards des BBK sowie den Festlegungen der Hilfsorganisationen und der kath. und ev. Kirche)• aktive Mitwirkung in einem vom Landkreis/ kreisfreier Stadt beauftragten PSNV-System in Thüringen (Notfallseelsorge/Krisenintervention)
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none">• 40 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none">• refinanziert, für Katastrophenschutz Helfer vom Land Thüringen
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none">• max. 15 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none">• der Leiter PSNV leitet alle psychosozialen Maßnahmen/ Einsatzabschnitte im Schadensgebiet bzw. an der Einsatzstelle und übernimmt dort Führungs- und Koordinationsaufgaben• er wird durch die zuständige untere Katastrophenschutzbehörde/ Aufgabenträger im bodengebundenen Rettungsdienst berufen und hat Führungs- und Einsatzleitbefugnisse
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">• Führungskräfte im Katastrophenschutz welche im Einsatz den Abschnitt PSNV führen und koordinieren wollen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none">• Vorlage aller Zugangsvoraussetzungen bei Anmeldung per E-Mail an bildung@drk-thueringen.de

Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Bestätigte Kostenübernahme der zuständigen Unteren Katastrophenschutzbehörde bei Anmeldung senden an bildung@drk-thueringen.de
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen und Rechtsgrundlagen • Zusammenarbeit mit Behörden- und Organisationen mit Sicherheitsauflagen • Grundlagen Leitung Psychosoziale Notfallversorgung • Lagedarstellung • Presse- und Medienarbeit • Planübungen und Einsatzübungen
Zu beachten	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lehrgangskosten inklusive der Verpflegungs- und Übernachtungskosten werden durch das Thüringer Innenministerium für Teilnehmende aus den Thüringer Katastrophenschutzeinheiten vollständig getragen

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Lehrgangsort
Leiter PSNV	5 Tage	22.09.2025	26.09.2025	Erfurt

hiorg-psnv-b

Psychosoziale Notfallversorgung für Betroffene

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Bestätigung über die Entsendung durch die fachlichen Leitungen/ Teamleitungen, der in Thüringen tätigen PSNV-B Systeme und Akteure • vollendetes 23.Lebensjahr • Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses zu Ausbildungsbeginn • siehe Mindeststandards PSAH 2021
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 114 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • refinanziert, für Katastrophenschutz Helfer vom Land Thüringen
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 15 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel ist die Vermittlung und Anwendung der theoretischen und praktischen Anteile aus den Lernfeldern der Ausbildung zur Einsatzkraft in der psychosozialen Akuthilfe (PSAH)
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Menschen, die spezifische Voraussetzungen – formell, persönlich/sozial und fachlich – erfüllen
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlage aller Zugangsvoraussetzungen bei Anmeldung per E-Mail an bildung@drk-thueringen.de
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Bestätigte Kostenübernahme der zuständigen Unteren Katastrophenschutzbehörde bei Anmeldung senden an bildung@drk-thueringen.de

Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstverständnis und Grundhaltung in der PSNV • Einführung in die Grundlagen der Psychologie • Persönliche Auseinandersetzung mit dem Thema Tod und Trauer • Suizid • Kommunikation • Umgang mit unterschiedlichen Reaktionen von Betroffenen in Krisensituationen • spezielle Zielgruppen für PSNV-Interventionen • Organisationsstrukturen, Großschadenslagen, Katastrophenschutz • Selbstfürsorge und Eigenschutz • Rechtliche Grundlagen • Praxistraining
Zu beachten	<ul style="list-style-type: none"> • Nach der Ausbildung schließen sich Praktika bei der Polizei, Zentraler Leitstelle und Rettungsdienst an • Voraussetzung zur Mitarbeit in den PSNV-Systemen in Thüringen ist die erfolgreiche Teilnahme an allen Ausbildungstagen • Die Lehrgangskosten inklusive der Verpflegungs- und Übernachtungskosten werden durch das Thüringer Innenministerium für Teilnehmende aus den Thüringer Katastrophenschutzeinheiten vollständig getragen

Die Ausbildung in der Psychosozialen Notfallversorgung für Betroffene (Notfallseelsorge, Krisenintervention und Notfallbegleitung) ist eine umfangreiche Qualifizierung im Rahmen der Psychosozialen Akuthilfe und umfasst **114 Unterrichtseinheiten**.

Zum Durchlaufen der Qualifizierung stehen zwei Varianten zur Auswahl:

Die Wochenvariante setzt sich aus drei systematisch aufeinander aufbauenden Lehrgangswochen (A, B, C) zusammen.

Die modulare Variante setzt sich aus vier systematisch aufeinander aufbauenden Modulen (A, B, C, D) zusammen.

Um die Qualifizierung erfolgreich abzuschließen müssen **jeweils alle 114 Unterrichtseinheiten** durchlaufen werden.

Bezugnehmende Vorschrift sind die Mindeststandards in der Psychosozialen Akuthilfe:

https://innen.thueringen.de/fileadmin/innenministerium/PSNV/Mindeststandards_PSAH_2021.pdf

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Lehrgangsort
Wochenvariante (Montag-Freitag)				
PSNV B	5 Tage (Woche A)	27.01.2025	31.01.2025	Erfurt
PSNV B	5 Tage (Woche B)	24.02.2025	28.02.2025	Erfurt
PSNV B	5 Tage (Woche C)	10.03.2025	14.03.2025	Erfurt
Modulare Variante (inkl. Wochenenden)				
PSNV B	3 Tage (Modul A)	29.08.2025	31.08.2025	Erfurt
PSNV B	3 Tage (Modul B)	12.09.2025	14.09.2025	Erfurt
PSNV B	3 Tage (Modul C)	10.10.2025	12.10.2025	Erfurt
PSNV B	4 Tage (Modul D)	06.11.2025	09.11.2025	Erfurt
Fortbildung PSNV-B 1	3 Tage	14.02.2025	16.02.2025	Erfurt
Fortbildung PSNV-B 2	3 Tage	28.11.2025	30.11.2025	Erfurt

hiorg-psnv-b-f

Fortbildung - Psychosoziale Notfallversorgung für Betroffene

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive Mitwirkung in einem bei der Landeszentralstelle PSNV Thüringen gelistetem PSNV-Team
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 20 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • refinanziert, für Katastrophenschutz Helfer vom Land Thüringen
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 15 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion der eigenen Rolle als PSNV-B Einsatzkraft und deren Einfluss auf den Einsatzverlauf • Sensibilisierung für eigene emotionale Reaktionen und deren Bedeutung in der PSNV • Reflexion und Erweiterung der eigenen Handlungskompetenzen in der PSNV • Reflexion und Weiterentwicklung von Stressbewältigungsstrategien und Methoden zur Förderung von Resilienz
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • PSNV-B Kräfte, die ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit akuten Krisensituationen in der PSNV-B, Stressbewältigung und interdisziplinärer Zusammenarbeit erweitern möchten
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlage aller Zugangsvoraussetzungen bei Anmeldung per E-Mail an bildung@drk-thueringen.de
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Bestätigte Kostenübernahme der zuständigen Unteren Katastrophenschutzbehörde bei Anmeldung senden an bildung@drk-thueringen.de

Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion der eigenen Rolle und Haltung in der PSNV-B • Reflexion und Erweiterung eigener Handlungskompetenzen PSNV-B an praktischen Beispielen wie Einsätzen nach: Suizid, mit Kindern und Jugendlichen, im Arbeitskontext, im interkulturellen Kontext u.a. • Teamarbeit, Interdisziplinarität und Stressbewältigung
Zu beachten	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lehrgangskosten inklusive der Verpflegungs- und Übernachtungskosten werden durch das Thüringer Innenministerium für Teilnehmende aus den Thüringer Katastrophenschutzeinheiten vollständig getragen

Bezugnehmende Vorschrift sind die Mindeststandards in der Psychosozialen Akuthilfe:

https://innen.thueringen.de/fileadmin/innenministerium/PSNV/Mindeststandards_PSAH_2021.pdf

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Lehrgangsort
Fortbildung PSNV-B 1	3 Tage	14.02.2025	16.02.2025	Erfurt
Fortbildung PSNV-B 2	3 Tage	28.11.2025	30.11.2025	Erfurt

hiorg-et-st1

Fortbildung Einsatztaucher im Katastrophenschutz

Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Vollendung des 15. Lebensjahres vor Beginn der Ausbildung (bei Minderjährigen schriftliche Einwilligung der Erziehungsberechtigten) • DRSA Silber oder Gold nicht älter als 2 Jahre • Sanitätsdienstausbildung oder höherwertig nicht älter als 2 Jahre • AED oder HLW-Zertifizierung nicht älter als 1 Jahr • gesundheitliche Eignung nach Grundsatz für arbeitsmedizinische Untersuchungen G 31 „Überdruck“ oder gleichwertige Untersuchung • abgeschlossene Ausbildung als Rettungsschwimmer/-in im Wasserrettungsdienst
Grundlage	
Lehrgangsdauer	<ul style="list-style-type: none"> • 40 UE
Kostenkategorie	<ul style="list-style-type: none"> • refinanziert, für Katastrophenschutz Helfer vom Land Thüringen
Teilnehmerkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • max. 12 Personen
Ausbildungsziel	<ul style="list-style-type: none"> • die Befähigung zum Einsatz als Einsatz-/Rettungstaucher der Stufe 1 und/oder Stufe 2
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • aktive Rettungsschwimmer im Wasserrettungsdienst mit der Absicht zur Qualifizierung zum Einsatz-/Rettungstaucher
Wir erwarten	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlage aller Zugangsvoraussetzungen bei Anmeldung per E-Mail an bildung@drk-thueringen.de
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibutensilien • Bestätigte Kostenübernahme der zuständigen Unteren Katastrophenschutzbehörde bei Anmeldung, senden an bildung@drk-thueringen.de
Ausbildungsinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • tauchmedizinische Ausbildung in Theorie und Praxis • Theoretische Gerätekunde • Sicherheitsunterweisung • Tauchdienstliche Ausbildung in Theorie und Praxis

Zu beachten

- Die Lehrgangskosten inklusive der Verpflegungs- und Übernachtungskosten werden durch das Thüringer Innenministerium für Teilnehmende aus den Thüringer Katastrophenschutzeinheiten vollständig getragen

Termine 2025

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Lehrgangsort
Fortbildung Taucher im KatS	3 Tage	ab 01.04.2025	31.10.2025	folgt

2. Angebot des Thüringer Feuerwehrverbandes e.V.

Infos zur Beantragung der Jugendgruppenleitercard findet man hier:

<https://www.jugendfeuerwehr-thueringen.de/fileadmin/thfv/downloads/thjf/Sonstiges/Leitfaden-zur-JuLeiCa-Beantragung-Stand-01-2022.pdf>

Weitere Fragen zum Thema Jugendgruppenleitercard werden direkt vom Thüringer Feuerwehrverband beantwortet.

Anica Gollub-Tigges

Robin Altmann-Krause

E-Mail: seminare@thfv.de

Telefon: 0361 55 18 330

Der Link zur Anmeldung:

<https://www.jugendfeuerwehr-thueringen.de/lehrgaenge-seminare-veranstaltungen/>

Jugendgruppenleiter-Card (JuLeiCA)

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Ort
05-25 JGL A1 & A2	5 Tage	10.02.2025	14.02.2025	Oberhofer Straße3, 99897 Tambach-Dietharz
09-25 JGL A1 & A2	5 Tage	17.03.2025	21.03.2025	Am Stollen 49, 98693 Ilmenau
14-25 JGL A1 & A2	5 Tage	19.05.2025	23.05.2025	Am Herrenberge 3, 07745 Jena
18-25 JGL A1 & A2	5 Tage	18.08.2025	22.08.2025	Oberhofer Straße3, 99897 Tambach-Dietharz
23-25 JGL A1 & A2	5 Tage	20.10.2025	24.10.2025	Am Stollen 49, 98693 Ilmenau
30-25 JGL A1 & A2	5 Tage	01.12.2025	05.12.2025	Am Herrenberge 3, 07745 Jena

3. Ergänzende Angebote

Taucher Fortbildung

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
Taucherlager	5 Tage	11.08.2025	15.08.2025	

Teil 4

Initiative Mitteldeutschland

IMD – Lehrgänge der TLFKS

Ziel der Initiative Mitteldeutschland ist es spezielle Lehrgänge der Landesfeuerwehrschulen von Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen abzubilden und Teilnehmern zu ermöglichen auch außerhalb ihres Bundeslandes an Lehrgängen teilnehmen zu können.

An der TLFKS werden folgende Lehrgänge abgebildet:

Brandbekämpfung in unterirdischen baulichen Anlagen

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
bbk-st_2501	5 Tage	10.02.2025	14.02.2025	23.12.2024
bbk-st_2502	5 Tage	07.04.2025	11.04.2025	17.02.2025
bbk-st_2503	5 Tage	06.10.2025	10.10.2025	18.08.2025
bbk-st_2504	5 Tage	10.11.2025	14.11.2025	15.09.2025

Technische Hilfe und Brandbekämpfung nach Bahnunfällen - Fortbildung für Führungskräfte

Veranstaltung	Dauer	Beginn	Ende	Meldeschluss
thl-bn-fü_2501	4 Tage	27.01.2025	30.01.2025	25.11.2024
thl-bn-fü_2502	4 Tage	01.09.2025	04.09.2025	14.07.2025

Weitere Lehrgänge und Bedingungen zur Initiative Mitteldeutschland finden sich unter:

https://www.lfs.sachsen.de/download/Lehrgangskosten_IMD_Stand_April_2023.pdf

Das Dokument von 2023 beinhaltet außer den Lehrgängen auch die aktuellen Preise.

Freistaat
Thüringen



Landesfeuerwehr- und
Katastrophenschutzschule